

Sozioökonomische Grunddaten für die zwölf neuen EU-Mitgliedsstaaten, Deutschland und die Bundesländer



Sozioökonomische Grunddaten
für die zwölf neuen EU-Mitglieds-
staaten, Deutschland und die
Bundesländer

Zeichenerklärungen und Abkürzungen:

- = nichts vorhanden (genau Null) bzw. keine Veränderungen eingetreten
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- . = Zahlenwert unbekannt
- ... = Angabe fällt später an
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = Zahlenwert nicht sicher genug
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- D = Durchschnitt
- € = Euro
- % = Prozent
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- s = geschätzte Zahl

- AZR Ausländerzentralregister
- BA Bundesagentur für Arbeit
- BIP Bruttoinlandsprodukt
- bzw. beziehungsweise
- d. h. das heißt
- dgl. dergleichen
- einschl. einschließlich
- EU Europäische Union
- ILO International Labour Organization
- ISCED International Standard Classification of Education
- NACE Nomenclature général des activités économiques dans les Communautés européennes
- o. Ä oder Ähnliches(s)
- o. g. oben genannten
- S. Seite
- Tab. Tabelle
- u. a. unter anderem/anderen
- z. B. zum Beispiel

Impressum

Herausgeber:
Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Herstellung und Redaktion:
Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen
Postfach 91 07 64
30427 Hannover
Tel. 0511 9898-0, Fax 0511 9898-4132
E-Mail: vertrieb@lskn.niedersachsen.de
Internet: www.lskn.niedersachsen.de

Korrigierte Version, erschienen im April 2011

© Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover 2011.
(im Auftrag der Herausbergemeinschaft)
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.
Fotorechte: Saarland, Öffentlichkeitsarbeit

Einleitung	5
A Sozioökonomische Grunddaten	
1.1 Bevölkerungssstand 2000 bis 2009	8
<i>Grafik: Bevölkerungsstand am 1.1.2009</i>	9
1.2 Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren 2000 bis 2009	10
<i>Grafik: Altersstruktur der Bevölkerung am 1.1.2009</i>	11
1.3 Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 2000 bis 2009	12
1.4 Bevölkerung im Alter von 25 bis unter 65 Jahren 2000 bis 2009	13
2 Durchschnittliche Lebenserwartung bei der Geburt 2000 bis 2009	14
3.1 Erwerbspersonen 2000 bis 2009	16
3.2 Erwerbspersonen 2009 nach Qualifikationsniveau	17
<i>Grafik: Erwerbspersonen 2009 nach Bildungsstand (ISCED)</i>	17
3.3 Arbeitslose 2000 bis 2009	18
3.4 Arbeitslosenquote 2000 bis 2009	19
<i>Grafik: Arbeitslosenquote 2009</i>	19
4 Bruttoinlandsprodukt 2000 bis 2008	20
<i>Grafik: Bruttoinlandsprodukt 2008</i>	20
<i>Grafik: Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 2008</i>	21
5 Einkommen aus unselbstständiger Arbeit 2000 bis 2006	23
6 Verfügbares Einkommen je Einwohner 2000 bis 2007	24
<i>Grafik: Verfügbares Einkommen je Einwohner 2007</i>	24
B Verflechtungsdaten	
7.1 Zu- und Fortzüge aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten im langjährigen Vergleich	27
7.2 Zuzüge über die Grenzen Deutschlands 2009 nach Herkunfts- bzw. Zielgebieten	28
7.3 Fortzüge über die Grenzen Deutschlands 2009 nach Herkunfts- bzw. Zielgebieten	30
7.4 Saldo der Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2009 nach Bundesländern und den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten	30
8.1 Ausländerinnen und Ausländer aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten am 31.12.2009 nach Bundesländern	32
8.2 Entwicklung der Zahl der Ausländer aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten nach Bundesländern	32
9.1 Einfuhr aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten insgesamt nach Bundesländern	33
9.2 Ausfuhr in die 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten insgesamt nach Bundesländern	33
9.3 Einfuhr 2010 nach Bundesländern und den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten	34
9.4 Ausfuhr 2010 nach Bundesländern und den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten	34
C Erläuterungen und Definitionen	38
D Adressen der Statistischen Ämter, Projektbeteiligte	42

„Die Bürger Europas haben von der europäischen Integration viele Vorteile gehabt. Die europäische Integration ist ein Friedensprojekt, sie ist ein Wohlstandsprojekt, und sie ist ein Projekt der Stärkung des Respekts und des Einflusses aller europäischen Länder weltweit. Diese Errungenschaften gehen jedoch Hand in Hand mit einer ganzen Reihe von Anpassungen. Manche dieser Anpassungen sind selbstverständlicher als andere.“¹⁾

Als Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl gegründet, standen ökonomische Zusammenarbeit und Marktaspekte von Anfang an im Mittelpunkt der europäischen Integration. Die zunehmende wirtschaftliche Verflechtung ging – wie bei der Gründung erhofft – mit der Sicherung von Frieden und Freiheit in Europa Hand in Hand. Mit dem Vertrag von Maastricht gründeten die mittlerweile zur Europäischen Gemeinschaft zusammengegangenen Mitglieder 1992 die Europäische Union (EU), die damit erstmals auch Zuständigkeiten in nichtwirtschaftlichen Politikbereichen besaß. Seither wurden in mehreren Schritten die supranationalen Kompetenzen noch ausgebaut und die gemeinsamen Institutionen demokratisiert. Mit dem Ende des Ost-West-Konflikts rückten die Überwindung der politischen Teilung Europas und damit die mittel- und osteuropäischen Länder in den Fokus. In den Jahren 2004 und 2007 wurden aus diesem Kreis in den beiden so genannten Osterweiterungen 12 neue Mitglieder in die EU aufgenommen.

Wesentliches Element und Beleg für die nach wie vor starke wirtschaftliche Orientierung der EU ist der *Gemeinsame Binnenmarkt*. Seit dem 1. Januar 1993 ist der *Gemeinsame Binnenmarkt* vollständig zu gewährleisten. Das Kernstück bilden vier Grundfreiheiten:

- die Warenverkehrsfreiheit
- die Dienstleistungsfreiheit
- die Freiheit des Kapital- und Zahlungsverkehrs sowie
- die Personenverkehrsfreiheit.

In der jüngeren Vergangenheit wurde gerade letzterer eine besonders ausgeprägte Aufmerksamkeit zuteil, wobei sich diese auf die Komponente der *Arbeitnehmerfreizügigkeit* konzentriert: Die rechtliche Prämisse der *Arbeitnehmerfreizügigkeit* garantiert jedem Unionsbürger das unumschränkte und explizite Recht in jedem Mitgliedsstaat der Union, ungeachtet seines persönlichen Hauptwohnsitzes, unter den identischen Bedingungen

wie Angehörige des entsprechenden Zielstaates einer beruflichen Tätigkeit nachgehen zu können.²⁾

Bisher blieb die uneingeschränkte Ausübung dieser Freiheit das Privileg von Bürgern der EU-15-Staaten sowie Angehörigen der 2004 beigetretenen Mitgliedsstaaten Malta und Zypern. Die Bürger der Mittel- und osteuropäischen Staaten, die im Rahmen der fünften und sechsten Erweiterungsrunde 2004 und 2007 Teil des europäischen Staatenverbundes wurden, sahen sich bislang mit einer rechtlichen Einschränkung konfrontiert: Eine Arbeitsanstellung in Deutschland war an die Erteilung einer ordnungsgemäßen Arbeitserlaubnis von Seiten der Agentur für Arbeit gekoppelt. Am 30. April 2011 endet diese Übergangsregelung für die am 01. Mai 2004 beigetretenen Staaten (EU-8), am 31. Dezember 2013 für die am 01. Januar 2007 beigetretenen Staaten (EU-2: Rumänien und Bulgarien). Damit ist ab dem 1. Mai 2011 die Sicherstellung der uneingeschränkten *Arbeitnehmerfreizügigkeit* für fast alle Mitgliedsstaaten verpflichtend und sämtliche rechtlichen Begrenzungen entfallen.

Das absehbare Ende der Übergangsfrist stimuliert Befürchtungen, dass eine vollständige Gewährleistung der *Arbeitnehmerfreizügigkeit* die Gefahr von Lohn- und Sozialdumping erhöht, Wettbewerbsverzerrungen generiert sowie erhebliche Arbeitsplatzverluste zur Folge hat. Auf der anderen Seite kann die uneingeschränkte Arbeitnehmerfreizügigkeit dazu beitragen, einen Fachkräftemangel abzumildern.

Die Intention der vorliegenden Publikation besteht darin, eine umfassende Datensammlung wesentlicher Kennzahlen zur Demographie, zur ökonomischen Performanz, zur Arbeitsmarktsituation sowie zu Wanderungs- und Handelsverflechtungen bereitzustellen. Es handelt sich hierbei um statistisches Datenmaterial, welches Entwicklung und Status quo der Verflechtung zwischen der Bundesrepublik Deutschland mit ihren einzelnen Bundesländern auf der einen Seite und den Mittel- und osteuropäischen Mitgliedsstaaten sowie Malta und Zypern auf der anderen Seite anzeigen soll. Das Datenmaterial stammt ausschließlich aus den EUROSTAT-Datenbanken (für Kapitel A) sowie der Datenbank des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden (für Kapitel B).

- Wie hat sich das Einkommensniveau entwickelt?
- Welche Wanderungsbewegungen sind erkennbar?
- Wie gestaltet sich die tatsächliche Situation auf dem Arbeitsmarkt?

1) Pöttering, Hans-Gert, 2007 bis 2009 Präsident des Europäischen Parlaments, in: Europäische Union – Neue Impulse für die kommende Dekade. Zentrum für Europäische Integrationsforschung (ZEI) Discussion Paper C185, Bonn 2008, S. 17.

2) Die juristische Grundlage der Arbeitnehmerfreizügigkeit bildet Artikel 45 im Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV).

Um sich der komplexen Problematik der Wirkungen der *Arbeitnehmerfreizügigkeit* zu nähern, fungieren diese Fragen als Leitfaden für diesen Tabellenband.

Das erste Kapitel beinhaltet Tabellen zu sozioökonomischen Grunddaten. Anschließend bilden die Tabellen im zweiten Kapitel einige Verflechtungsdaten ab.

A Sozioökonomische Grunddaten

1.1 Bevölkerungsstand 2000 bis 2009

a) Anzahl

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Anzahl (jeweils 1. Januar)						
Deutschland	82 163 475	82 531 671	82 500 849	82 437 995	82 314 906	82 217 837	82 002 356
Baden-Württemberg	10 475 932	10 692 556	10 717 419	10 735 701	10 738 753	10 749 755	10 749 506
Bayern	12 154 967	12 423 386	12 443 893	12 468 726	12 492 658	12 520 332	12 519 728
Berlin	3 386 667	3 388 477	3 387 828	3 395 189	3 404 037	3 416 255	3 431 675
Brandenburg	2 601 207	2 574 521	2 567 704	2 559 483	2 547 772	2 535 737	2 522 493
Bremen	663 065	663 129	663 213	663 467	663 979	663 082	661 866
Hamburg	1 704 735	1 734 083	1 734 830	1 743 627	1 754 182	1 770 629	1 772 100
Hessen	6 051 966	6 089 428	6 097 765	6 092 354	6 075 359	6 072 555	6 064 953
Mecklenburg-Vorpommern	1 789 322	1 732 226	1 719 653	1 707 266	1 693 754	1 679 682	1 664 356
Niedersachsen	7 898 760	7 993 415	8 000 909	7 993 946	7 982 685	7 971 684	7 947 244
Nordrhein-Westfalen	17 999 800	18 079 686	18 075 352	18 058 105	18 028 745	17 996 621	17 933 064
Rheinland-Pfalz	4 030 773	4 058 682	4 061 105	4 058 843	4 052 860	4 045 643	4 028 351
Saarland	1 071 501	1 061 376	1 056 417	1 050 293	1 043 167	1 036 598	1 030 324
Sachsen	4 459 686	4 321 437	4 296 284	4 273 754	4 249 774	4 220 200	4 192 801
Sachsen-Anhalt	2 648 737	2 522 941	2 494 437	2 469 716	2 441 787	2 412 472	2 381 872
Schleswig-Holstein	2 777 275	2 823 171	2 828 760	2 832 950	2 834 254	2 837 373	2 834 260
Thüringen	2 449 082	2 373 157	2 355 280	2 334 575	2 311 140	2 289 219	2 267 763
Bulgarien	8 190 876	7 801 273	7 761 049	7 718 750	7 679 290	7 640 238	7 606 551
Estland	1 372 071	1 351 069	1 347 510	1 344 684	1 342 409	1 340 935	1 340 415
Lettland	2 381 715	2 319 203	2 306 434	2 294 590	2 281 305	2 270 894	2 261 294
Litauen	3 512 074	3 445 857	3 425 324	3 403 284	3 384 879	3 366 357	3 349 872
Malta	380 201	399 867	402 668	405 006	407 810	410 290	413 609
Polen	38 263 303	38 190 608	38 173 835	38 157 055	38 125 479	38 115 641	38 135 876
Rumänien	21 907 807	21 711 252	21 658 528	21 610 213	21 565 119	21 528 627	21 498 616
Slowenien	1 987 755	1 996 433	1 997 590	2 003 358	2 010 377	2 010 269	2 032 362
Slowakei	5 398 657	5 380 053	5 384 822	5 389 180	5 393 637	5 400 998	5 412 254
Tschechische Republik	10 278 098	10 211 455	10 220 577	10 251 079	10 287 189	10 381 130	10 467 542
Ungarn	10 221 515	10 116 742	10 097 549	10 076 581	10 066 158	10 045 401	10 030 975
Zypern	690 497	730 367	749 175	766 414	778 684	789 269	796 875
EU-27	482 767 710	488 796 810	491 132 439	492 980 398	495 291 925	497 683 272	499 703 311

b) EU-27 = 100

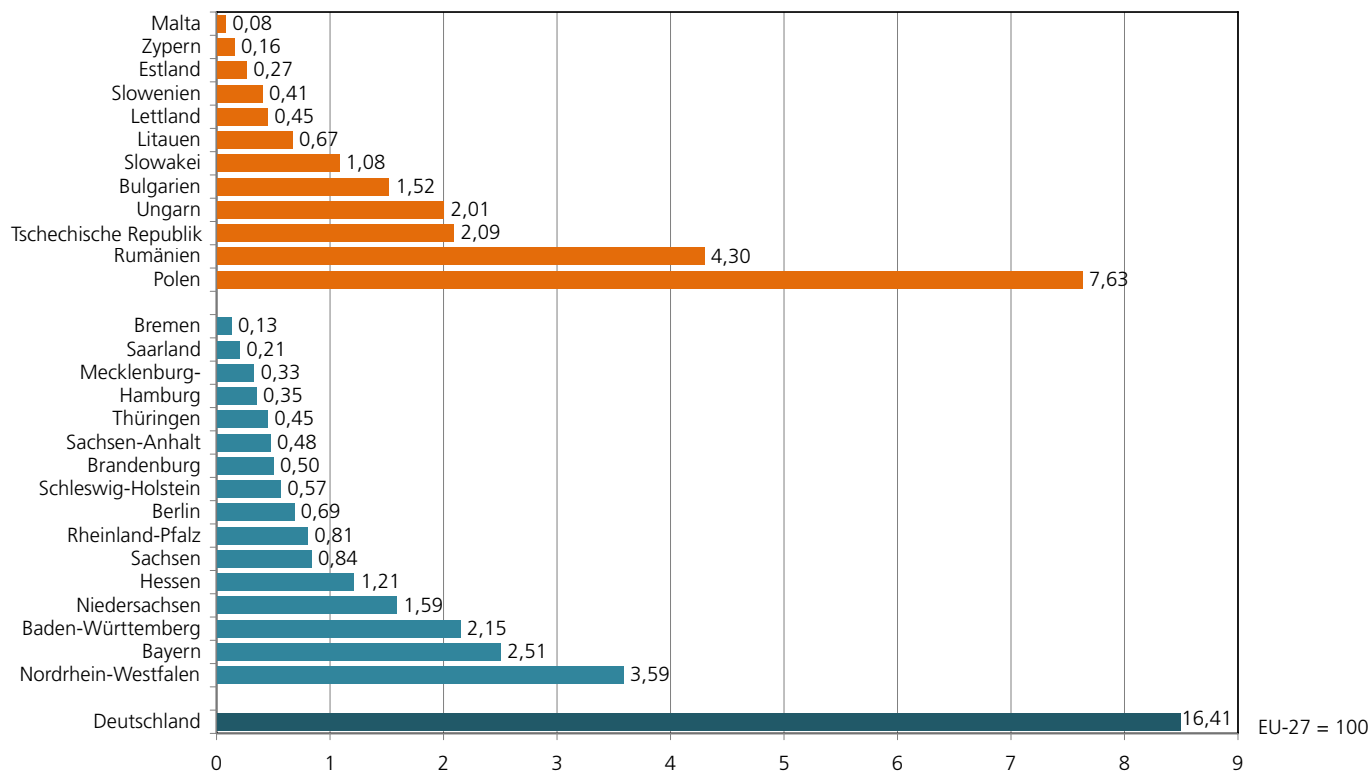
Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Prozent (jeweils 1. Januar)						
Deutschland	17,02	16,88	16,80	16,72	16,62	16,52	16,41
Baden-Württemberg	2,17	2,19	2,18	2,18	2,17	2,16	2,15
Bayern	2,52	2,54	2,53	2,53	2,52	2,52	2,51
Berlin	0,70	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69
Brandenburg	0,54	0,53	0,52	0,52	0,51	0,51	0,50
Bremen	0,14	0,14	0,14	0,13	0,13	0,13	0,13
Hamburg	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,36	0,35
Hessen	1,25	1,25	1,24	1,24	1,23	1,22	1,21
Mecklenburg-Vorpommern	0,37	0,35	0,35	0,35	0,34	0,34	0,33
Niedersachsen	1,64	1,64	1,63	1,62	1,61	1,60	1,59
Nordrhein-Westfalen	3,73	3,70	3,68	3,66	3,64	3,62	3,59
Rheinland-Pfalz	0,83	0,83	0,83	0,82	0,82	0,81	0,81
Saarland	0,22	0,22	0,22	0,21	0,21	0,21	0,21
Sachsen	0,92	0,88	0,87	0,87	0,86	0,85	0,84
Sachsen-Anhalt	0,55	0,52	0,51	0,50	0,49	0,48	0,48
Schleswig-Holstein	0,58	0,58	0,58	0,57	0,57	0,57	0,57
Thüringen	0,51	0,49	0,48	0,47	0,47	0,46	0,45
Bulgarien	1,70	1,60	1,58	1,57	1,55	1,54	1,52
Estland	0,28	0,28	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27
Lettland	0,49	0,47	0,47	0,47	0,46	0,46	0,45
Litauen	0,73	0,70	0,70	0,69	0,68	0,68	0,67
Malta	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Polen	7,93	7,81	7,77	7,74	7,70	7,66	7,63
Rumänien	4,54	4,44	4,41	4,38	4,35	4,33	4,30
Slowenien	0,41	0,41	0,41	0,41	0,41	0,40	0,41
Slowakei	1,12	1,10	1,10	1,09	1,09	1,09	1,08
Tschechische Republik	2,13	2,09	2,08	2,08	2,08	2,09	2,09
Ungarn	2,12	2,07	2,06	2,04	2,03	2,02	2,01
Zypern	0,14	0,15	0,15	0,16	0,16	0,16	0,16
EU-27	100	100	100	100	100	100	100

c) 1.1.2000 = 100

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Index (jeweils 1. Januar)						
Deutschland	100	100,4	100,4	100,3	100,2	100,1	99,8
Baden-Württemberg	100	102,1	102,3	102,5	102,5	102,6	102,6
Bayern	100	102,2	102,4	102,6	102,8	103,0	103,0
Berlin	100	100,1	100,0	100,3	100,5	100,9	101,3
Brandenburg	100	99,0	98,7	98,4	97,9	97,5	97,0
Bremen	100	100,0	100,0	100,1	100,1	100,0	99,8
Hamburg	100	101,7	101,8	102,3	102,9	103,9	104,0
Hessen	100	100,6	100,8	100,7	100,4	100,3	100,2
Mecklenburg-Vorpommern	100	96,8	96,1	95,4	94,7	93,9	93,0
Niedersachsen	100	101,2	101,3	101,2	101,1	100,9	100,6
Nordrhein-Westfalen	100	100,4	100,4	100,3	100,2	100,0	99,6
Rheinland-Pfalz	100	100,7	100,8	100,7	100,5	100,4	99,9
Saarland	100	99,1	98,6	98,0	97,4	96,7	96,2
Sachsen	100	96,9	96,3	95,8	95,3	94,6	94,0
Sachsen-Anhalt	100	95,3	94,2	93,2	92,2	91,1	89,9
Schleswig-Holstein	100	101,7	101,9	102,0	102,1	102,2	102,1
Thüringen	100	96,9	96,2	95,3	94,4	93,5	92,6
Bulgarien	100	95,2	94,8	94,2	93,8	93,3	92,9
Estland	100	98,5	98,2	98,0	97,8	97,7	97,7
Lettland	100	97,4	96,8	96,3	95,8	95,3	94,9
Litauen	100	98,1	97,5	96,9	96,4	95,9	95,4
Malta	100	105,2	105,9	106,5	107,3	107,9	108,8
Polen	100	99,8	99,8	99,7	99,6	99,6	99,7
Rumänien	100	99,1	98,9	98,6	98,4	98,3	98,1
Slowenien	100	100,4	100,5	100,8	101,1	101,1	102,2
Slowakei	100	99,7	99,7	99,8	99,9	100,0	100,3
Tschechische Republik	100	99,4	99,4	99,7	100,1	101,0	101,8
Ungarn	100	99,0	98,8	98,6	98,5	98,3	98,1
Zypern	100	105,8	108,5	111,0	112,8	114,3	115,4
EU-27	100	101,2	101,7	102,1	102,6	103,1	103,5

Bevölkerungsstand am 1.1.2009

EU-27 = 100



1.2 Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren 2000 bis 2009

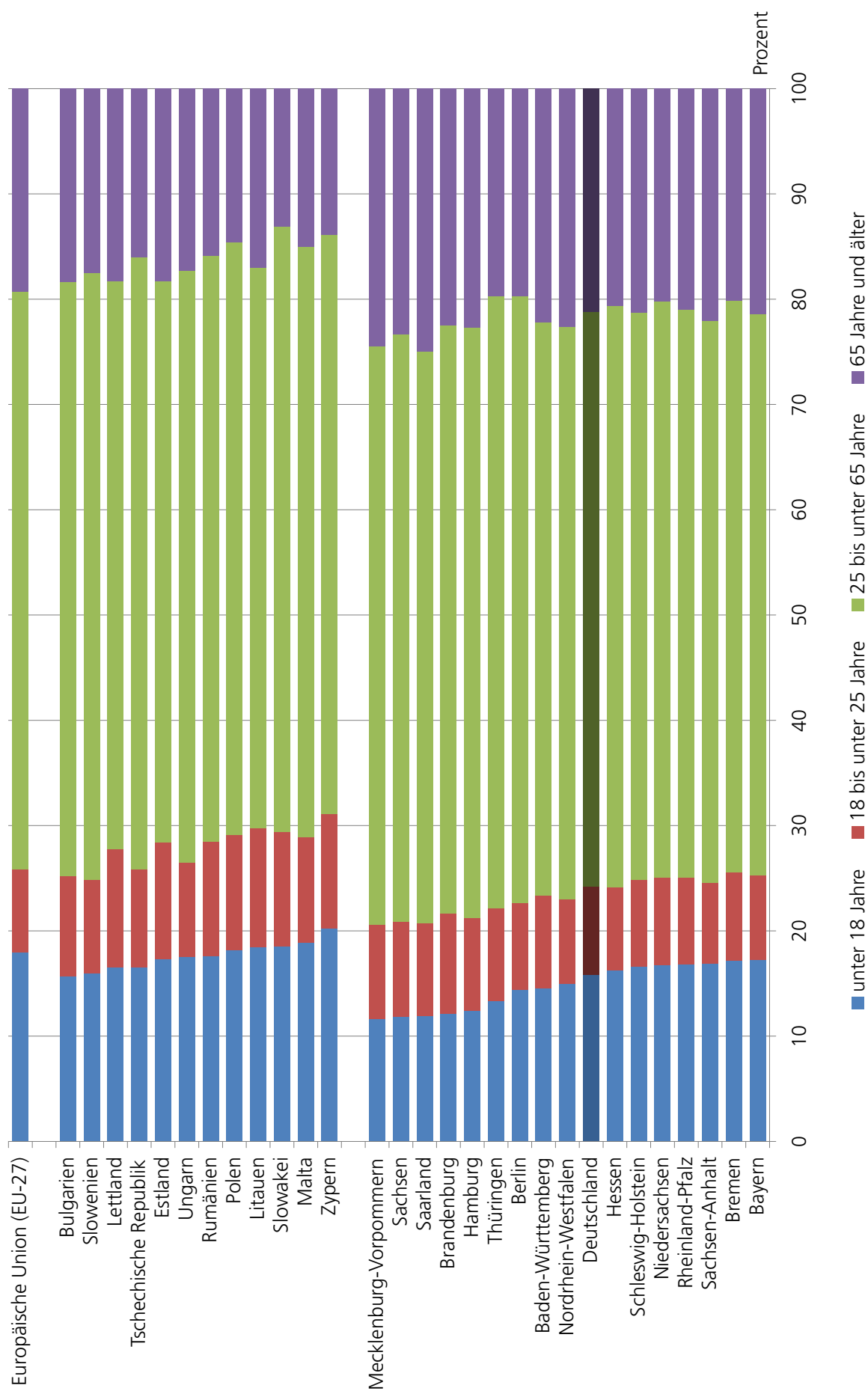
a) Anzahl

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl (jeweils 1. Januar)							
Deutschland	14 870 800	14 348 390	14 123 847	13 871 417	13 569 018	13 284 588	13 000 207
Baden-Württemberg	1 994 797	1 987 896	1 968 112	1 944 722	1 911 288	1 880 405	1 846 306
Bayern	2 262 843	2 259 294	2 237 766	2 212 823	2 176 496	2 140 898	2 101 210
Berlin	544 269	501 583	490 533	480 791	470 537	463 295	459 356
Brandenburg	465 086	391 789	374 913	357 868	340 911	325 826	314 257
Bremen	105 518	103 690	102 546	101 182	99 438	98 164	96 574
Hamburg	258 998	261 034	259 514	258 701	257 347	256 590	255 129
Hessen	1 062 459	1 055 788	1 047 181	1 035 708	1 020 219	1 003 528	987 915
Mecklenburg-Vorpommern	331 007	266 924	252 283	237 425	223 378	211 416	201 742
Niedersachsen	1 485 482	1 486 665	1 472 592	1 454 012	1 428 309	1 401 687	1 371 526
Nordrhein-Westfalen	3 326 824	3 291 277	3 253 835	3 205 644	3 144 955	3 084 754	3 018 972
Rheinland-Pfalz	753 619	739 352	729 102	716 307	700 106	684 472	667 705
Saarland	185 110	176 456	172 660	168 682	164 138	159 537	154 459
Sachsen	726 872	607 377	582 561	557 758	534 973	514 518	499 393
Sachsen-Anhalt	448 591	364 727	345 109	325 902	307 165	291 228	277 445
Schleswig-Holstein	501 307	511 091	508 266	503 547	495 610	487 851	478 891
Thüringen	418 018	343 447	326 874	310 345	294 148	280 419	269 327
Bulgarien	1 562 818	1 354 296	1 313 967	1 279 714	1 246 590	1 218 299	1 196 335
Estland	301 935	267 572	259 465	251 393	243 691	236 990	232 760
Lettland	519 617	448 274	430 981	413 197	397 217	384 561	374 137
Litauen	835 254	744 799	716 065	688 457	664 429	641 710	618 862
Malta	90 636	85 718	84 430	83 209	81 515	79 590	78 010
Polen	9 248 870	8 000 727	7 732 893	7 501 148	7 287 972	7 101 739	6 936 410
Rumänien	4 838 431	4 413 676	4 263 783	4 121 399	3 990 405	3 866 548	3 784 626
Slowenien	384 466	350 383	343 231	336 440	329 982	325 662	324 779
Slowakei	1 280 087	1 143 398	1 108 796	1 079 942	1 052 152	1 026 807	1 002 323
Tschechische Republik	2 025 630	1 854 248	1 818 801	1 789 097	1 761 012	1 744 708	1 734 066
Ungarn	2 025 839	1 890 662	1 856 694	1 829 370	1 805 231	1 784 582	1 757 106
Zypern	183 346	171 650	168 707	166 465	163 840	162 948	161 377
EU-27	96 632 804	93 283 185	92 506 496	91 708 171	91 066 991	90 477 465	89 939 516

b) EU-27 = 100

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Prozent (jeweils 1. Januar)							
Deutschland	15,39	15,38	15,27	15,13	14,90	14,68	14,45
Baden-Württemberg	2,06	2,13	2,13	2,12	2,10	2,08	2,05
Bayern	2,34	2,42	2,42	2,41	2,39	2,37	2,34
Berlin	0,56	0,54	0,53	0,52	0,52	0,51	0,51
Brandenburg	0,48	0,42	0,41	0,39	0,37	0,36	0,35
Bremen	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
Hamburg	0,27	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28
Hessen	1,10	1,13	1,13	1,13	1,12	1,11	1,10
Mecklenburg-Vorpommern	0,34	0,29	0,27	0,26	0,25	0,23	0,22
Niedersachsen	1,54	1,59	1,59	1,59	1,57	1,55	1,52
Nordrhein-Westfalen	3,44	3,53	3,52	3,50	3,45	3,41	3,36
Rheinland-Pfalz	0,78	0,79	0,79	0,78	0,77	0,76	0,74
Saarland	0,19	0,19	0,19	0,18	0,18	0,18	0,17
Sachsen	0,75	0,65	0,63	0,61	0,59	0,57	0,56
Sachsen-Anhalt	0,46	0,39	0,37	0,36	0,34	0,32	0,31
Schleswig-Holstein	0,52	0,55	0,55	0,55	0,54	0,54	0,53
Thüringen	0,43	0,37	0,35	0,34	0,32	0,31	0,30
Bulgarien	1,62	1,45	1,42	1,40	1,37	1,35	1,33
Estland	0,31	0,29	0,28	0,27	0,27	0,26	0,26
Lettland	0,54	0,48	0,47	0,45	0,44	0,43	0,42
Litauen	0,86	0,80	0,77	0,75	0,73	0,71	0,69
Malta	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09
Polen	9,57	8,58	8,36	8,18	8,00	7,85	7,71
Rumänien	5,01	4,73	4,61	4,49	4,38	4,27	4,21
Slowenien	0,40	0,38	0,37	0,37	0,36	0,36	0,36
Slowakei	1,32	1,23	1,20	1,18	1,16	1,13	1,11
Tschechische Republik	2,10	1,99	1,97	1,95	1,93	1,93	1,93
Ungarn	2,10	2,03	2,01	1,99	1,98	1,97	1,95
Zypern	0,19	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18
EU-27	100	100	100	100	100	100	100

Altersstruktur der Bevölkerung am 1.1.2009



1.3 Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren 2000 bis 2009

a) Anzahl

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl (jeweils 1. Januar)							
Deutschland	6 414 488	6 728 947	6 773 903	6 782 065	6 809 850	6 810 077	6 835 018
Baden-Württemberg	818 552	875 336	885 207	885 314	888 659	891 527	901 462
Bayern	932 702	993 214	1 000 768	1 004 164	1 015 937	1 024 260	1 036 670
Berlin	277 713	299 535	298 562	297 651	298 150	298 742	300 501
Brandenburg	229 780	239 897	238 273	235 389	233 025	227 864	221 208
Bremen	50 460	54 929	56 079	57 081	58 168	57 653	57 997
Hamburg	133 089	142 142	144 240	143 678	143 829	145 239	146 259
Hessen	453 059	466 264	469 652	468 200	468 663	470 501	476 105
Mecklenburg-Vorpommern	169 770	172 882	171 748	170 936	168 873	164 750	158 546
Niedersachsen	595 731	618 104	622 852	622 300	625 306	628 890	636 008
Nordrhein-Westfalen	1 342 014	1 404 749	1 424 582	1 437 498	1 452 546	1 461 255	1 477 445
Rheinland-Pfalz	300 275	318 096	322 372	325 637	330 810	332 080	334 286
Saarland	77 271	81 583	82 291	82 342	81 998	81 886	82 813
Sachsen	389 820	398 012	395 010	393 140	389 641	381 066	370 934
Sachsen-Anhalt	225 490	230 893	229 875	229 046	226 558	220 287	212 764
Schleswig-Holstein	200 227	204 836	206 704	208 033	210 883	214 257	218 325
Thüringen	218 535	228 475	225 688	221 656	216 804	209 820	203 695
Bulgarien	859 126	763 307	753 910	746 297	739 731	732 036	720 410
Estland	134 466	142 933	144 646	146 956	148 549	149 471	147 919
Lettland	228 892	244 232	249 787	254 388	257 362	257 634	254 154
Litauen	335 724	359 606	365 000	371 806	375 719	377 917	377 026
Malta	40 433	41 761	41 313	40 547	40 818	41 084	41 606
Polen	4 367 854	4 603 229	4 577 403	4 510 686	4 435 958	4 320 682	4 176 801
Rumänien	2 489 440	2 324 741	2 322 886	2 315 132	2 326 650	2 350 472	2 345 719
Slowenien	210 531	199 060	193 663	190 239	187 251	181 430	180 350
Slowakei	656 666	635 574	625 494	615 891	607 338	596 843	587 355
Tschechische Republik	1 181 171	1 010 635	976 572	961 872	958 927	963 966	970 776
Ungarn	1 136 478	977 530	951 304	930 233	911 532	901 240	898 368
Zypern	72 197	81 277	85 825	87 592	88 168	87 839	86 657
EU-27	40 084 345	39 397 820	39 390 141	39 281 283	39 148 083	39 154 152	39 116 422

b) EU-27 = 100

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Prozent (jeweils 1. Januar)							
Deutschland	16,00	17,08	17,20	17,27	17,40	17,39	17,47
Baden-Württemberg	2,04	2,22	2,25	2,25	2,27	2,28	2,30
Bayern	2,33	2,52	2,54	2,56	2,60	2,62	2,65
Berlin	0,69	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76	0,77
Brandenburg	0,57	0,61	0,60	0,60	0,60	0,58	0,57
Bremen	0,13	0,14	0,14	0,15	0,15	0,15	0,15
Hamburg	0,33	0,36	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
Hessen	1,13	1,18	1,19	1,19	1,20	1,20	1,22
Mecklenburg-Vorpommern	0,42	0,44	0,44	0,44	0,43	0,42	0,41
Niedersachsen	1,49	1,57	1,58	1,58	1,60	1,61	1,63
Nordrhein-Westfalen	3,35	3,57	3,62	3,66	3,71	3,73	3,78
Rheinland-Pfalz	0,75	0,81	0,82	0,83	0,85	0,85	0,85
Saarland	0,19	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
Sachsen	0,97	1,01	1,00	1,00	1,00	0,97	0,95
Sachsen-Anhalt	0,56	0,59	0,58	0,58	0,58	0,56	0,54
Schleswig-Holstein	0,50	0,52	0,52	0,53	0,54	0,55	0,56
Thüringen	0,55	0,58	0,57	0,56	0,55	0,54	0,52
Bulgarien	2,14	1,94	1,91	1,90	1,89	1,87	1,84
Estland	0,34	0,36	0,37	0,37	0,38	0,38	0,38
Lettland	0,57	0,62	0,63	0,65	0,66	0,66	0,65
Litauen	0,84	0,91	0,93	0,95	0,96	0,97	0,96
Malta	0,10	0,11	0,10	0,10	0,10	0,10	0,11
Polen	10,90	11,68	11,62	11,48	11,33	11,04	10,68
Rumänien	6,21	5,90	5,90	5,89	5,94	6,00	6,00
Slowenien	0,53	0,51	0,49	0,48	0,48	0,46	0,46
Slowakei	1,64	1,61	1,59	1,57	1,55	1,52	1,50
Tschechische Republik	2,95	2,57	2,48	2,45	2,45	2,46	2,48
Ungarn	2,84	2,48	2,42	2,37	2,33	2,30	2,30
Zypern	0,18	0,21	0,22	0,22	0,23	0,22	0,22
EU-27	100	100	100	100	100	100	100

1.4 Bevölkerung im Alter von 25 bis unter 65 Jahren 2000 bis 2009

a) Anzahl

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Anzahl (jeweils 1. Januar)						
Deutschland	46 755 712	45 887 890	45 530 660	45 228 452	44 963 617	44 918 933	44 754 768
Baden-Württemberg	5 929 345	5 908 038	5 877 220	5 857 327	5 836 232	5 843 164	5 839 808
Bayern	6 894 974	6 912 766	6 871 016	6 844 559	6 833 356	6 853 101	6 850 078
Berlin	2 055 162	2 017 437	2 007 521	2 002 634	1 995 854	1 995 930	1 995 266
Brandenburg	1 501 789	1 464 777	1 453 099	1 441 892	1 427 617	1 422 446	1 413 650
Bremen	381 366	369 897	366 978	364 339	362 661	361 887	360 399
Hamburg	1 012 063	1 010 062	1 004 430	1 006 814	1 011 459	1 022 191	1 020 733
Hessen	3 494 520	3 436 761	3 415 421	3 388 674	3 360 875	3 358 284	3 347 071
Mecklenburg-Vorpommern	1 016 743	972 092	960 198	950 532	940 182	935 822	929 750
Niedersachsen	4 429 589	4 359 334	4 327 566	4 294 970	4 266 639	4 257 251	4 237 025
Nordrhein-Westfalen	10 168 358	9 932 265	9 851 954	9 780 690	9 727 308	9 712 555	9 671 512
Rheinland-Pfalz	2 252 099	2 212 409	2 198 800	2 185 630	2 175 217	2 175 876	2 168 718
Saarland	609 490	585 158	577 466	570 446	564 623	562 116	559 674
Sachsen	2 509 624	2 393 351	2 363 537	2 337 068	2 310 720	2 295 376	2 275 772
Sachsen-Anhalt	1 509 852	1 412 290	1 385 990	1 363 184	1 340 757	1 325 468	1 308 726
Schleswig-Holstein	1 593 485	1 564 579	1 550 174	1 538 045	1 525 366	1 520 914	1 511 599
Thüringen	1 397 253	1 336 674	1 319 290	1 301 648	1 284 751	1 276 552	1 264 987
Bulgarien	4 372 932	4 284 648	4 294 917	4 295 910	4 297 681	4 295 223	4 292 086
Estland	717 973	708 568	706 755	706 730	705 976	708 119	714 197
Lettland	1 260 678	1 230 334	1 224 241	1 219 854	1 214 422	1 214 271	1 218 800
Litauen	1 822 388	1 793 142	1 797 013	1 790 862	1 786 379	1 781 397	1 782 881
Malta	198 832	216 233	219 487	221 647	225 374	228 975	231 664
Polen	19 621 325	20 286 252	20 491 092	20 706 747	20 912 444	21 175 653	21 463 119
Rumänien	11 427 769	11 630 334	11 683 650	11 757 299	11 827 548	11 893 377	11 949 984
Slowenien	1 099 880	1 129 641	1 136 302	1 145 620	1 154 386	1 156 717	1 171 300
Slowakei	2 790 886	2 929 386	2 971 132	3 006 599	3 040 871	3 076 372	3 111 120
Tschechische Republik	5 564 017	5 829 688	5 893 019	5 941 305	5 979 038	6 045 212	6 086 634
Ungarn	5 434 785	5 588 516	5 618 229	5 629 771	5 645 410	5 639 417	5 638 201
Zypern	348 644	382 475	396 957	411 801	422 187	431 457	438 166
EU-27	260 326 458	265 839 152	267 486 239	269 066 269	270 813 422	272 741 012	274 159 589

b) EU-27 = 100

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Prozent (jeweils 1. Januar)						
Deutschland	18,0	17,3	17,0	16,8	16,6	16,5	16,3
Baden-Württemberg	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1
Bayern	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,5
Berlin	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7
Brandenburg	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Bremen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Hamburg	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Hessen	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2
Mecklenburg-Vorpommern	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Niedersachsen	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5
Nordrhein-Westfalen	3,9	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6	3,5
Rheinland-Pfalz	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Saarland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Sachsen	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8
Sachsen-Anhalt	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Schleswig-Holstein	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Thüringen	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Bulgarien	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6
Estland	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Lettland	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
Litauen	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Malta	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Polen	7,5	7,6	7,7	7,7	7,7	7,8	7,8
Rumänien	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4
Slowenien	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Slowakei	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Tschechische Republik	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
Ungarn	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
Zypern	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
EU-27	100	100	100	100	100	100	100

2 Durchschnittliche Lebenserwartung bei der Geburt 2000 bis 2009

Gebiet	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Jahre									
Deutschland	78,31	78,62	78,62	78,63	79,26	79,43	79,88	80,09	80,19	80,32
Baden-Württemberg	.	.	79,9	79,8	80,6	80,7	81,3	81,4	81,5	.
Bayern	.	.	79	79,1	79,8	79,8	80,2	80,5	80,6	.
Berlin	.	.	78,3	78,6	79,2	79,2	79,6	80,2	80	.
Brandenburg	.	.	77,7	77,7	78,3	78,7	79	79,2	79,6	.
Bremen	.	.	78	78,2	78,8	78,9	79,5	79,4	79,6	.
Hamburg	.	.	78,7	79	79,3	79,6	80,1	80,3	80,6	.
Hessen	.	.	79,1	79	79,7	80	80,6	80,6	80,7	.
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	77,2	77,3	77,9	78,2	78,6	78,9	79	.
Niedersachsen	.	.	78,5	78,4	79,1	79,2	79,6	79,9	79,9	.
Nordrhein-Westfalen	.	.	78,4	78,3	78,9	79,1	79,5	79,7	79,8	.
Rheinland-Pfalz	.	.	78,6	78,5	79,3	79,3	79,8	80	80,2	.
Saarland	.	.	77,7	77,2	78,3	78,4	78,6	78,9	79	.
Sachsen	.	.	78,5	78,5	79,2	79,4	79,9	80	80,4	.
Sachsen-Anhalt	.	.	77	77,4	77,8	78	78,5	78,8	78,7	.
Schleswig-Holstein	.	.	78,7	78,6	79	79,4	79,8	79,9	79,9	.
Thüringen	.	.	77,8	77,9	78,4	78,8	79	79,3	79,4	.
Bulgarien	71,64	71,9	72,1	72,31	72,53	72,53	72,68	73	73,34	73,69
Estland	70,78	70,59	71,11	71,69	72,19	72,83	73,07	73,12	74,28	75,24
Lettland	.	.	70,38	70,84	71,18	70,96	70,91	71,16	72,47	73,26
Litauen	72,19	71,75	71,88	72,13	72,01	71,26	71,09	70,92	71,96	73,15
Malta	78,37	78,94	78,84	78,68	79,38	79,41	79,5	79,93	79,73	80,33
Polen	73,83	74,19	74,53	74,66	74,91	75,05	75,3	75,36	75,64	75,85
Rumänien	71,18	71,13	70,93	71,27	71,82	72,14	72,65	73,24	73,4	73,55
Slowenien	76,15	76,39	76,58	76,42	77,25	77,49	78,27	78,41	79,14	79,35
Slowakei	73,3	73,62	73,76	73,78	74,19	74,14	74,45	74,55	74,93	75,3
Tschechische Republik	75,13	75,39	75,41	75,32	75,89	76,12	76,75	77,02	77,33	77,42
Ungarn	71,85	72,47	72,57	72,55	72,98	72,95	73,51	73,61	74,18	74,4
Zypern	77,73	79	78,71	79,07	79,25	78,86	80,33	80,05	80,77	81,11
EU-27	.	.	77,73	77,76	78,41	78,51	78,97	79,18	.	.

3.1 Erwerbspersonen 2000 bis 2009

a) Anzahl (in 1000)

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Anzahl in 1000						
Deutschland	39 447,3	39 723,7	41 226,7	40 334,4	41 811,4	42 020,9	42 023,8
Baden-Württemberg	5 083,6	5 276,5	5 508,3	5 535,2	5 586,7	5 651,4	5 661,1
Bayern	6 077,3	6 215,9	6 388,3	6 486,6	6 530,8	6 606,9	6 642,7
Berlin	1 709,6	1 736,7	1 783,2	1 791,0	1 796,0	1 783,5	1 799,8
Brandenburg	1 352,2	1 352,2	1 377,6	1 400,3	1 391,3	1 386,0	1 385,9
Bremen	308,6	301,6	314,2	317,4	323,1	318,0	312,4
Hamburg	863,6	866,3	897,1	918,3	933,4	932,2	952,3
Hessen	2 896,4	2 918,7	3 035,3	3 068,5	3 070,3	3 090,7	3 098,9
Mecklenburg-Vorpommern	920,3	887,1	928,4	928,1	914,3	911,4	902,1
Niedersachsen	3 634,0	3 660,8	3 809,0	3 848,3	3 876,2	3 889,3	3 916,3
Nordrhein-Westfalen	8 079,9	8 144,9	8 548,8	8 639,3	8 698,6	8 759,3	8 740,8
Rheinland-Pfalz	1 908,5	1 865,8	1 989,7	2 027,8	2 038,2	2 047,8	2 028,8
Saarland	478,2	464,9	485,0	485,9	478,8	493,1	494,7
Sachsen	2 247,9	2 189,4	2 242,7	2 239,0	2 232,5	2 225,6	2 199,2
Sachsen-Anhalt	1 319,7	1 288,1	1 293,0		1 277,1	1 268,8	1 252,4
Schleswig-Holstein	1 309,6	1 335,7	1 399,3	1 414,1	1 424,9	1 434,9	1 430,1
Thüringen	1 257,7	1 219,0	1 226,7	1 234,3	1 239,3	1 221,8	1 206,5
Bulgarien	3 363,8	3 322,6	3 316,3	3 415,7	3 492,8	3 560,4	3 491,6
Estland	662,7	659,1	659,6	686,8	687,4	694,9	690,9
Lettland	1 097,6	1 136,3	1 134,6	1 166,6	1 189,3	1 215,1	1 186,3
Litauen	1 688,3	1 616,7	1 606,9	1 588,4	1 603,2	1 614,3	1 640,9
Malta	152,8	159,3	160,2	162,9	167,2	170,6	174,2
Polen	17 313,9	17 024,1	17 161,0	16 782,6	16 859,3	17 010,6	17 279,2
Rumänien	11 474,1	9 902,8	9 819,0	10 019,6	9 994,3	9 944,7	9 924,1
Slowenien	965,6	1 006,8	1 015,3	1 022,0	1 035,0	1 041,6	1 041,7
Slowakei	2 586,8	2 650,8	2 645,3	2 657,7	2 653,4	2 689,4	2 689,8
Tschechische Republik	5 134,4	5 116,3	5 174,2	5 199,7	5 198,6	5 232,3	5 286,5
Ungarn	4 091,6	4 152,8	4 203,6	4 246,7	4 238,1	4 208,6	4 202,5
Zypern	309,1	351,7	367,5	374,3	393,4	397,4	402,6
EU-27	222 565,9	228 498,1	232 002,4	230 331,5	236 549,5	238 992,0	239 810,2

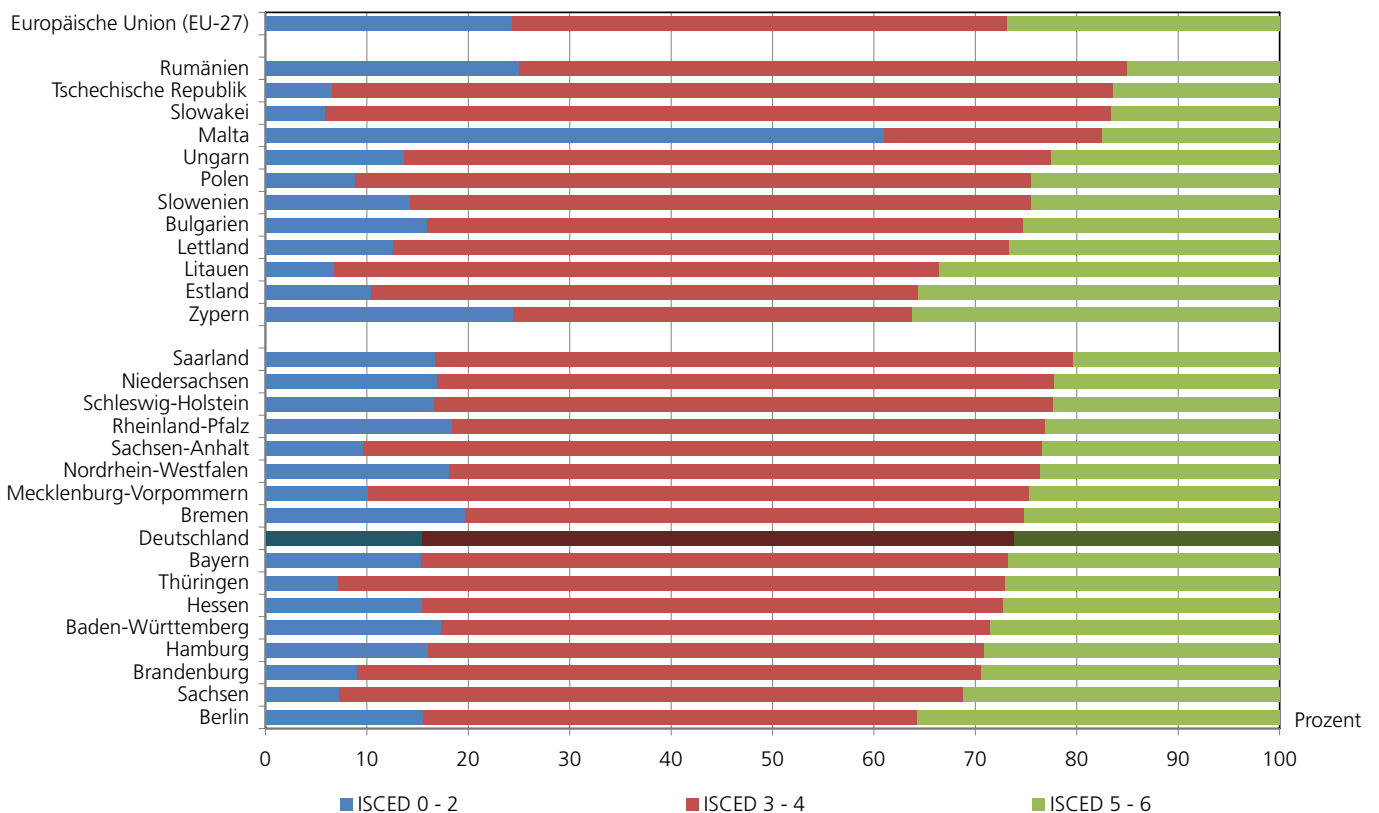
b) EU-27 = 100

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Prozent						
Deutschland	17,7	17,4	17,8	17,5	17,7	17,6	17,5
Baden-Württemberg	2,3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4
Bayern	2,7	2,7	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Berlin	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,8
Brandenburg	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Bremen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Hamburg	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Hessen	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
Mecklenburg-Vorpommern	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Niedersachsen	1,6	1,6	1,6	1,7	1,6	1,6	1,6
Nordrhein-Westfalen	3,6	3,6	3,7	3,8	3,7	3,7	3,6
Rheinland-Pfalz	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8
Saarland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Sachsen	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9
Sachsen-Anhalt	0,6	0,6	0,6		0,5	0,5	0,5
Schleswig-Holstein	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Thüringen	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Bulgarien	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5	1,5
Estland	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Lettland	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Litauen	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Malta	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Polen	7,8	7,5	7,4	7,3	7,1	7,1	7,2
Rumänien	5,2	4,3	4,2	4,4	4,2	4,2	4,1
Slowenien	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Slowakei	1,2	1,2	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1
Tschechische Republik	2,3	2,2	2,2	2,3	2,2	2,2	2,2
Ungarn	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
Zypern	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
EU-27	100	100	100	100	100	100	100

3.2 Erwerbspersonen 2009 nach Qualifikationsniveau

Gebiet	Erwerbspersonen				
	insgesamt	ISCED 0 - 2		ISCED 5 - 6	
	1 000		%	1 000	%
Deutschland	42 023,8	6 498,3	15,5	11 000,8	26,2
Baden-Württemberg	5 661,1	979,7	17,3	1 615,7	28,5
Bayern	6 642,7	1 020,6	15,4	1 779,6	26,8
Berlin	1 799,8	280,4	15,6	642,8	35,7
Brandenburg	1 385,9	125,5	9,1	407,9	29,4
Bremen	312,4	61,5	19,7	78,6	25,2
Hamburg	952,3	152,4	16,0	277,0	29,1
Hessen	3 098,9	480,7	15,5	845,3	27,3
Mecklenburg-Vorpommern	902,1	91,0	10,1	222,4	24,7
Niedersachsen	3 916,3	662,3	16,9	870,5	22,2
Nordrhein-Westfalen	8 740,8	1 582,7	18,1	2 065,6	23,6
Rheinland-Pfalz	2 028,8	374,1	18,4	469,3	23,1
Saarland	494,7	82,6	16,7	100,5	20,3
Sachsen	2 199,2	160,0	7,3	687,3	31,3
Sachsen-Anhalt	1 252,4	120,7	9,6	293,0	23,4
Schleswig-Holstein	1 430,1	237,5	16,6	318,9	22,3
Thüringen	1 206,5	86,6	7,2	326,5	27,1
Bulgarien	3 491,6	556,0	15,9	884,6	25,3
Estland	690,9	72,2	10,5	246,0	35,6
Lettland	1 186,3	148,7	12,5	315,9	26,6
Litauen	1 640,9	112,1	6,8	550,8	33,6
Malta	174,2	106,4	61,1	30,5	17,5
Polen	17 279,2	1 527,4	8,8	4 234,3	24,5
Rumänien	9 924,1	2 484,7	25,0	1 492,9	15,0
Slowenien	1 041,7	149,1	14,3	255,3	24,5
Slowakei	2 689,8	158,7	5,9	446,3	16,6
Tschechische Republik	5 286,5	344,4	6,5	866,1	16,4
Ungarn	4 202,5	574,0	13,7	946,0	22,5
Zypern	402,6	98,4	24,4	146,0	36,3
EU-27	239 810,2	58 315,2	24,3	64 438,0	26,9

Erwerbspersonen 2009 nach Bildungsstand (ISCED)



3.3 Arbeitslose 2000 bis 2009

a) Anzahl (1 000)

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1 000						
Deutschland	3 123,2	4 261,1	4 572,9	4 248,6	3 601,9	3 141,2	3 227,0
Baden-Württemberg	210,7	349,5	386,9	349,6	274,4	236,9	286,3
Bayern	241,3	423,2	449,1	420,5	346,8	280,0	333,7
Berlin	246,6	331,2	343,3	334,1	293,5	269,4	246,1
Brandenburg	221,1	259,6	249,7	231,5	192,3	158,9	156,5
Bremen	30,9	44,2	51,9	45,7	38,4	30,3	28,3
Hamburg	67,1	91,7	93,5	90,3	83,5	65,7	68,0
Hessen	166,6	230,5	256,4	247,7	223,6	198,3	196,7
Mecklenburg-Vorpommern	150,5	196,4	197,4	178,1	159,3	133,2	125,1
Niedersachsen	238,8	347,6	395,2	374,3	304,6	274,8	267,9
Nordrhein-Westfalen	522,5	774,3	888,3	845,9	724,0	645,0	681,6
Rheinland-Pfalz	110,1	131,3	174,1	162,3	121,4	115,0	120,7
Saarland	35,0	40,6	52,2	46,2	34,8	35,1	40,8
Sachsen	361,1	424,2	418,9	372,7	322,5	286,3	272,8
Sachsen-Anhalt	266,8	288,1	263,1	229,8	199,9	184,7	171,0
Schleswig-Holstein	84,0	130,0	143,0	127,5	112,9	97,6	103,5
Thüringen	170,3	198,8	209,9	192,4	170,0	130,0	128,0
Bulgarien	122,6	400,0	334,4	305,7	240,2	199,7	238,0
Estland	90,2	63,6	52,2	40,5	32,0	38,4	95,1
Lettland	156,0	118,3	101,0	79,5	71,3	90,5	203,2
Litauen	268,4	184,1	133,0	89,4	69,0	94,3	225,1
Malta	9,7	11,5	11,7	11,9	10,7	10,3	12,1
Polen	2 788,3	3 230,3	3 045,4	2 339,0	1 618,8	1 210,7	1 411,1
Rumänien	821,2	798,6	704,5	728,4	640,9	575,5	680,7
Slowenien	65,0	63,3	66,0	60,8	49,9	45,5	61,0
Slowakei	485,2	483,0	430,0	355,4	295,7	255,7	323,5
Tschechische Republik	453,1	425,7	410,2	371,7	276,6	229,8	352,2
Ungarn	262,5	252,5	302,2	316,7	312,0	329,1	420,7
Zypern	15,4	15,2	19,5	17,0	15,4	14,5	21,3
EU-27	20 030,4	21 085,1	20 724,8	19 273,5	16 952,0	16 770,7	21 439,5

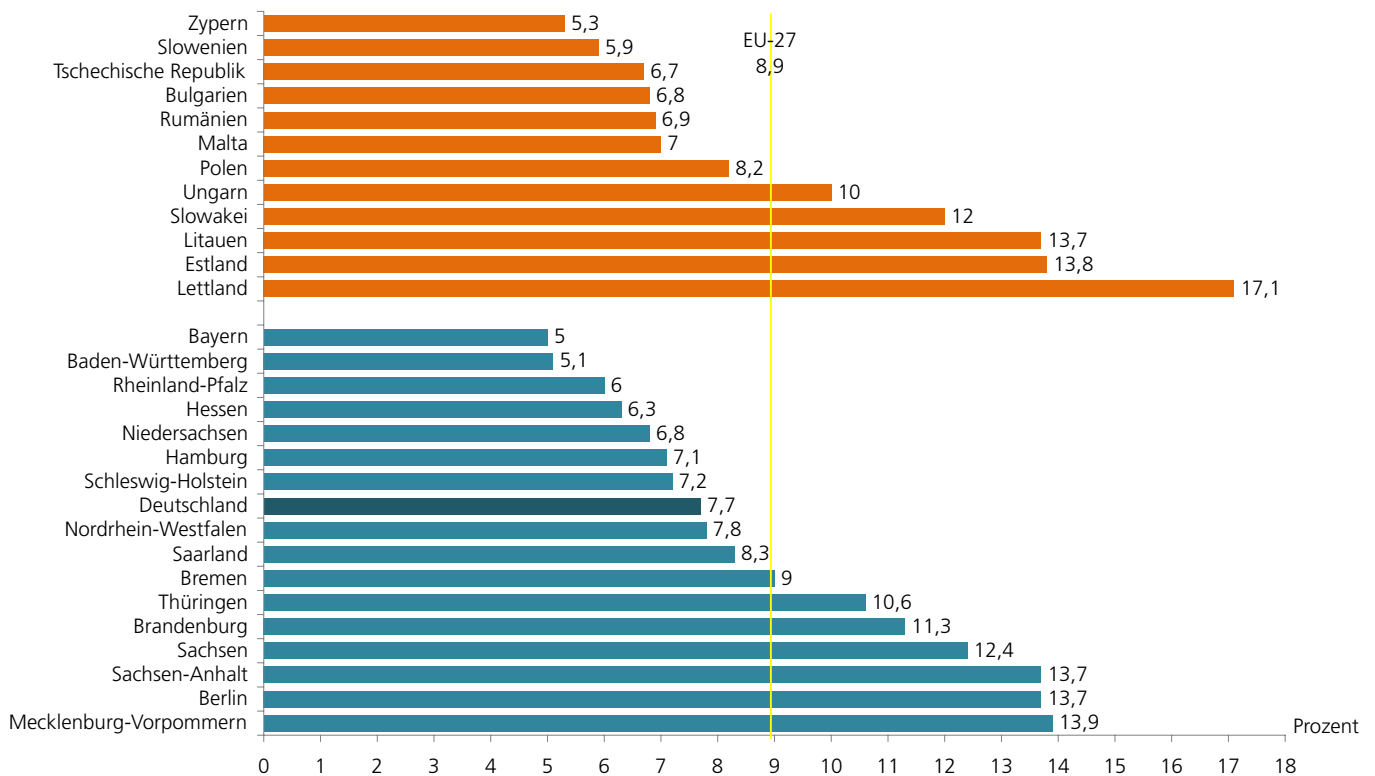
b) EU-27 = 100

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Prozent						
Deutschland	15,6	20,2	22,1	22,0	21,2	18,7	15,1
Baden-Württemberg	1,1	1,7	1,9	1,8	1,6	1,4	1,3
Bayern	1,2	2,0	2,2	2,2	2,0	1,7	1,6
Berlin	1,2	1,6	1,7	1,7	1,7	1,6	1,1
Brandenburg	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	0,9	0,7
Bremen	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1
Hamburg	0,3	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4	0,3
Hessen	0,8	1,1	1,2	1,3	1,3	1,2	0,9
Mecklenburg-Vorpommern	0,8	0,9	1,0	0,9	0,9	0,8	0,6
Niedersachsen	1,2	1,6	1,9	1,9	1,8	1,6	1,2
Nordrhein-Westfalen	2,6	3,7	4,3	4,4	4,3	3,8	3,2
Rheinland-Pfalz	0,5	0,6	0,8	0,8	0,7	0,7	0,6
Saarland	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Sachsen	1,8	2,0	2,0	1,9	1,9	1,7	1,3
Sachsen-Anhalt	1,3	1,4	1,3	1,2	1,2	1,1	0,8
Schleswig-Holstein	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7	0,6	0,5
Thüringen	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	0,8	0,6
Bulgarien	0,6	1,9	1,6	1,6	1,4	1,2	1,1
Estland	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,4
Lettland	0,8	0,6	0,5	0,4	0,4	0,5	0,9
Litauen	1,3	0,9	0,6	0,5	0,4	0,6	1,0
Malta	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Polen	13,9	15,3	14,7	12,1	9,5	7,2	6,6
Rumänien	4,1	3,8	3,4	3,8	3,8	3,4	3,2
Slowenien	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Slowakei	2,4	2,3	2,1	1,8	1,7	1,5	1,5
Tschechische Republik	2,3	2,0	2,0	1,9	1,6	1,4	1,6
Ungarn	1,3	1,2	1,5	1,6	1,8	2,0	2,0
Zypern	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
EU-27	100	100	100	100	100	100	100

3.4 Arbeitslosenquote 2000 bis 2009

Gebiet	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	Prozent						
Deutschland	7,9	10,7	11,1	10,5	8,6	7,5	7,7
Baden-Württemberg	4,1	6,6	7,0	6,3	4,9	4,2	5,1
Bayern	4,0	6,8	7,0	6,5	5,3	4,2	5,0
Berlin	14,4	19,1	19,2	18,7	16,3	15,1	13,7
Brandenburg	16,3	19,2	18,1	16,5	13,8	11,5	11,3
Bremen	10,0	14,6	16,5	14,4	11,9	9,5	9,0
Hamburg	7,8	10,6	10,4	9,8	8,9	7,1	7,1
Hessen	5,8	7,9	8,4	8,1	7,3	6,4	6,3
Mecklenburg-Vorpommern	16,4	22,1	21,3	19,2	17,4	14,6	13,9
Niedersachsen	6,6	9,5	10,4	9,7	7,9	7,1	6,8
Nordrhein-Westfalen	6,5	9,5	10,4	9,8	8,3	7,4	7,8
Rheinland-Pfalz	5,8	7,0	8,7	8,0	6,0	5,6	6,0
Saarland	7,3	8,7	10,8	9,5	7,3	7,1	8,3
Sachsen	16,1	19,4	18,7	16,6	14,4	12,9	12,4
Sachsen-Anhalt	20,2	22,4	20,3		15,7	14,6	13,7
Schleswig-Holstein	6,4	9,7	10,2	9,0	7,9	6,8	7,2
Thüringen	13,5	16,3	17,1	15,6	13,7	10,6	10,6
Bulgarien	3,6	12,0	10,1	9,0	6,9	5,6	6,8
Estland	13,6	9,7	7,9	5,9	4,7	5,5	13,8
Lettland	14,2	10,4	8,9	6,8	6,0	7,5	17,1
Litauen	15,9	11,4	8,3	5,6	4,3	5,8	13,7
Malta	6,3	7,2	7,3	7,3	6,4	6,0	7,0
Polen	16,1	19,0	17,7	13,9	9,6	7,1	8,2
Rumänien	7,2	8,1	7,2	7,3	6,4	5,8	6,9
Slowenien	6,7	6,3	6,5	6,0	4,8	4,4	5,9
Slowakei	18,8	18,2	16,3	13,4	11,1	9,5	12,0
Tschechische Republik	8,8	8,3	7,9	7,1	5,3	4,4	6,7
Ungarn	6,4	6,1	7,2	7,5	7,4	7,8	10,0
Zypern	5,0	4,3	5,3	4,5	3,9	3,7	5,3
EU-27	9,0	9,2	8,9	8,4	7,2	7,0	8,9

Arbeitslosenquote 2009

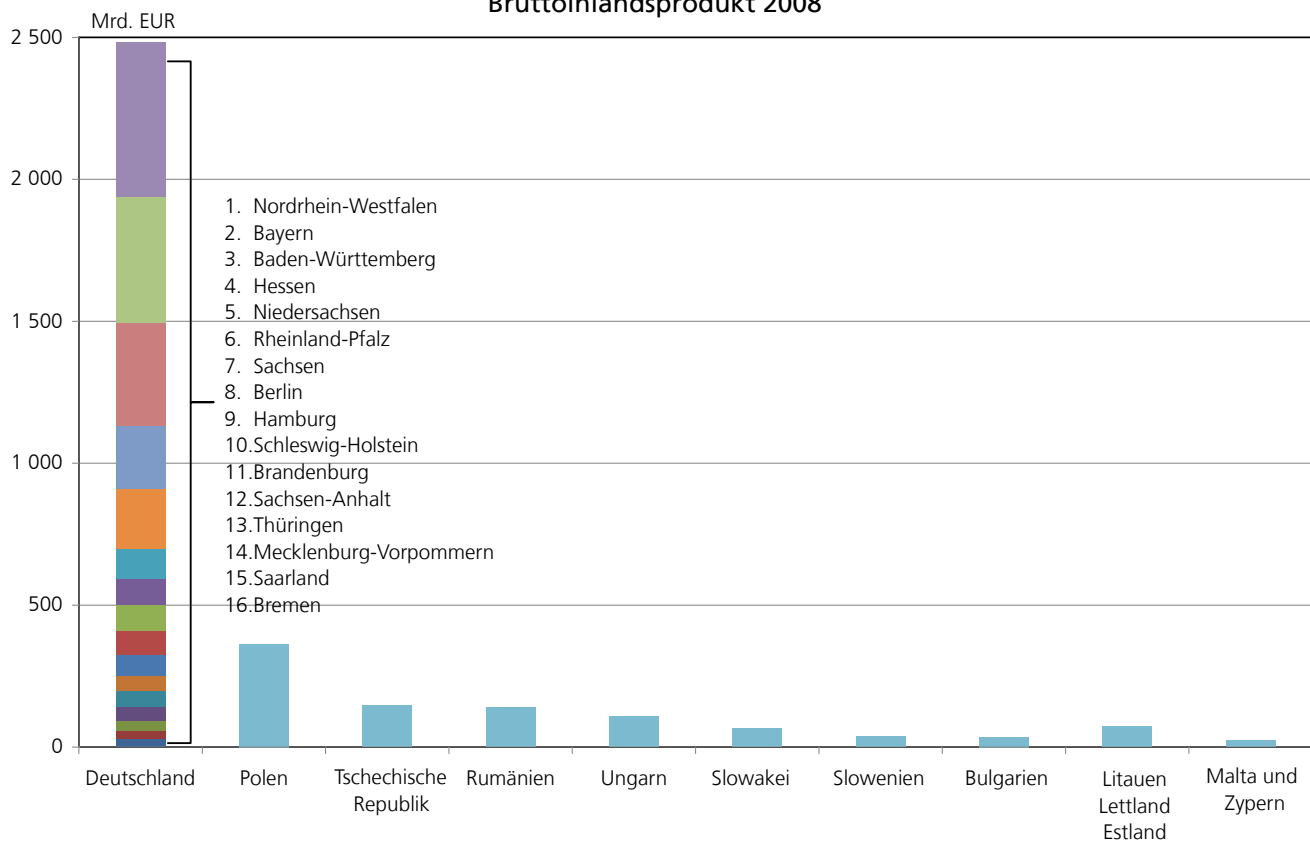


4. Bruttoinlandsprodukt 2000 bis 2008

a) Millionen Euro

Gebiet	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Deutschland	2 062 500	2 113 160	2 143 180	2 163 800	2 210 900	2 242 200	2 326 500	2 432 400	2 481 200
Baden-Württemberg	297 392	309 521	312 023	315 237	319 945	322 385	341 196	358 141	362 920
Bayern	359 376	369 518	379 034	381 810	392 165	399 362	415 120	434 707	442 210
Berlin	78 381	78 686	78 688	78 124	77 624	79 302	82 334	86 230	88 066
Brandenburg	44 985	45 946	46 594	46 919	48 291	49 175	51 223	53 071	54 050
Bremen	22 108	22 729	23 287	23 786	24 260	24 842	25 857	26 829	27 271
Hamburg	72 554	76 418	77 574	77 935	79 205	80 673	81 753	83 791	86 970
Hessen	183 100	189 496	191 108	195 783	199 060	202 492	208 140	215 509	220 055
Mecklenburg-Vorpommern	30 061	30 657	30 877	31 118	31 837	32 230	33 079	34 841	35 487
Niedersachsen	180 117	181 852	181 670	183 390	187 171	192 558	199 816	207 756	211 846
Nordrhein-Westfalen	454 250	461 886	468 618	471 275	483 009	488 220	502 790	531 242	544 334
Rheinland-Pfalz	91 037	91 054	93 356	93 975	96 729	96 902	100 340	104 300	105 749
Saarland	24 737	25 152	25 240	25 448	26 671	27 957	28 950	30 095	30 872
Sachsen	75 666	78 097	81 343	83 166	85 608	85 761	89 670	93 472	94 368
Sachsen-Anhalt	43 279	44 008	45 777	46 057	47 158	47 431	49 321	51 529	53 407
Schleswig-Holstein	64 853	66 471	65 562	66 367	67 519	67 914	70 067	71 824	73 510
Thüringen	40 602	41 669	42 431	43 411	44 647	44 995	46 845	49 063	50 085
Bulgarien	14 035	15 250	17 027	18 374	20 388	23 256	26 477	30 772	35 431
Estland	6 160	6 971	7 776	8 719	9 685	11 182	13 391	15 827	16 107
Lettland	8 496	9 320	9 911	9 978	11 176	13 012	16 047	21 111	23 037
Litauen	12 377	13 577	15 052	16 497	18 158	20 870	23 978	28 577	32 288
Malta	4 221	4 300	4 489	4 421	4 506	4 818	5 150	5 509	5 797
Polen	185 714	212 294	209 617	191 644	204 237	244 420	272 089	311 002	363 154
Rumänien	40 651	45 357	48 615	52 576	61 064	79 802	97 751	124 728	139 765
Slowakei	22 047	22 707	25 972	29 489	33 995	38 489	44 566	54 905	64 572
Slowenien	21 435	23 555	24 527	25 736	27 136	28 758	31 056	34 568	37 305
Tschechische Republik	61 495	69 045	80 004	80 924	88 262	100 190	113 696	127 331	147 879
Ungarn	51 411	59 584	70 922	74 277	82 740	88 574	89 798	100 742	106 373
Zypern	10 079	10 801	11 170	11 785	12 728	13 659	14 673	15 951	17 287
EU 27	9 209 173	9 580 843	9 950 225	10 118 456	10 616 818	11 071 531	11 700 495	12 397 992	12 494 369

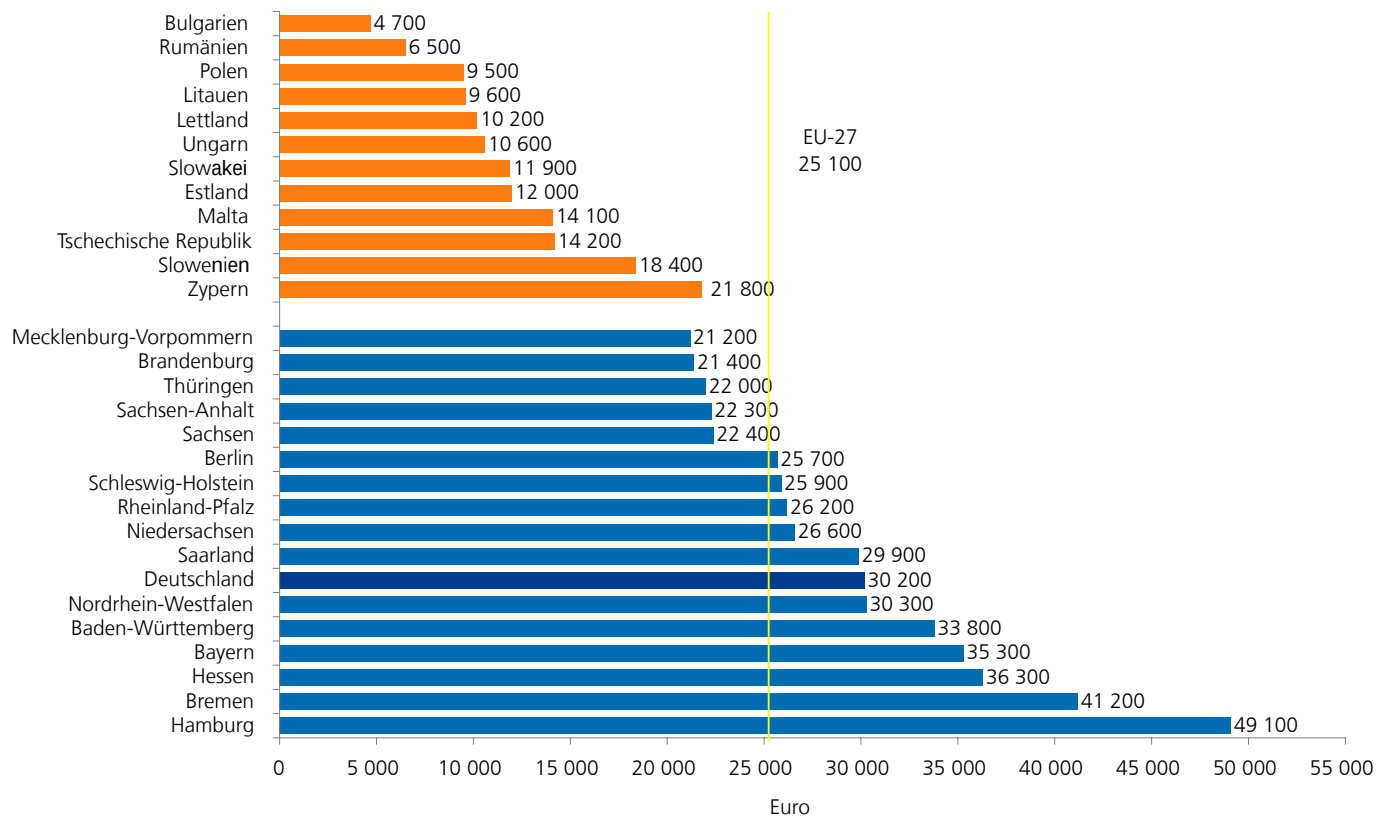
Bruttoinlandsprodukt 2008



b) EU27 = 100

Gebiet	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Prozent									
Deutschland	22,4	22,0	21,5	21,4	20,8	20,3	19,9	19,6	19,9
Baden-Württemberg	3,2	3,2	3,1	3,1	3,0	2,9	2,9	2,9	2,9
Bayern	3,9	3,9	3,8	3,8	3,7	3,6	3,5	3,5	3,5
Berlin	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Brandenburg	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4
Bremen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Hamburg	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Hessen	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7	1,8
Mecklenburg-Vorpommern	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Niedersachsen	2,0	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,7	1,7
Nordrhein-Westfalen	4,9	4,8	4,7	4,7	4,5	4,4	4,3	4,3	4,4
Rheinland-Pfalz	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8
Saarland	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Sachsen	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Sachsen-Anhalt	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Schleswig-Holstein	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Thüringen	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Bulgarien	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Estland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Lettland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Litauen	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Malta	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Polen	2,0	2,2	2,1	1,9	1,9	2,2	2,3	2,5	2,9
Rumänien	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,8	1,0	1,1
Slowakei	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,5
Slowenien	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Tschechische Republik	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9	1,0	1,0	1,2
Ungarn	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9
Zypern	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
EU 27	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 2008



c) 2000 = 100

Gebiet	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Deutschland	100	102,5	103,9	104,9	107,2	108,7	112,8	117,9	120,3
Baden-Württemberg	100	104,1	104,9	106,0	107,6	108,4	114,7	120,4	122,0
Bayern	100	102,8	105,5	106,2	109,1	111,1	115,5	121,0	123,0
Berlin	100	100,4	100,4	99,7	99,0	101,2	105,0	110,0	112,4
Brandenburg	100	102,1	103,6	104,3	107,3	109,3	113,9	118,0	120,2
Bremen	100	102,8	105,3	107,6	109,7	112,4	117,0	121,4	123,4
Hamburg	100	105,3	106,9	107,4	109,2	111,2	112,7	115,5	119,9
Hessen	100	103,5	104,4	106,9	108,7	110,6	113,7	117,7	120,2
Mecklenburg-Vorpommern	100	102,0	102,7	103,5	105,9	107,2	110,0	115,9	118,0
Niedersachsen	100	101,0	100,9	101,8	103,9	106,9	110,9	115,3	117,6
Nordrhein-Westfalen	100	101,7	103,2	103,7	106,3	107,5	110,7	116,9	119,8
Rheinland-Pfalz	100	100,0	102,5	103,2	106,3	106,4	110,2	114,6	116,2
Saarland	100	101,7	102,0	102,9	107,8	113,0	117,0	121,7	124,8
Sachsen	100	103,2	107,5	109,9	113,1	113,3	118,5	123,5	124,7
Sachsen-Anhalt	100	101,7	105,8	106,4	109,0	109,6	114,0	119,1	123,4
Schleswig-Holstein	100	102,5	101,1	102,3	104,1	104,7	108,0	110,7	113,3
Thüringen	100	102,6	104,5	106,9	110,0	110,8	115,4	120,8	123,4
Bulgarien	100	110,8	121,3	130,9	145,3	165,7	188,6	219,3	252,4
Estland	100	113,2	126,2	141,5	157,2	181,5	217,4	256,9	261,5
Lettland	100	109,7	116,7	117,4	131,5	153,2	188,9	248,5	271,2
Litauen	100	109,7	121,6	133,3	146,7	168,6	193,7	230,9	260,9
Malta	100	101,9	106,3	104,7	106,8	114,1	122,0	130,5	137,3
Polen	100	114,3	112,9	103,2	110,0	131,6	146,5	167,5	195,5
Rumänien	100	111,6	119,6	129,3	150,2	196,3	240,5	306,8	343,8
Slowakei	100	106,9	117,8	133,8	154,2	174,6	202,1	249,0	292,9
Slowenien	100	105,9	114,4	120,1	126,6	134,2	144,9	161,3	174,0
Tschechische Republik	100	112,3	130,1	131,6	143,5	162,9	184,9	207,1	240,5
Ungarn	100	116,0	138,0	144,5	160,9	172,3	174,7	196,0	206,9
Zypern	100	107,2	110,8	116,9	126,3	135,5	145,6	158,3	171,5
EU 27	100	104,1	108,0	109,9	115,3	120,2	127,1	134,6	135,7

d) Euro je Einwohner

Gebiet	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	Euro								
Deutschland	25 100	25 700	26 000	26 200	26 800	27 200	28 200	29 600	30 200
Baden-Württemberg	28 300	29 300	29 400	29 500	29 900	30 100	31 800	33 300	33 800
Bayern	29 500	30 100	30 700	30 800	31 500	32 100	33 300	34 800	35 300
Berlin	23 200	23 200	23 200	23 000	22 900	23 400	24 200	25 300	25 700
Brandenburg	17 300	17 700	18 000	18 200	18 800	19 200	20 100	20 900	21 400
Bremen	33 400	34 400	35 300	35 900	36 600	37 500	38 900	40 400	41 200
Hamburg	42 400	44 400	44 900	45 000	45 700	46 400	46 700	47 600	49 100
Hessen	30 200	31 200	31 400	32 100	32 700	33 200	34 200	35 500	36 300
Mecklenburg-Vorpommern	16 900	17 300	17 600	17 900	18 400	18 800	19 400	20 700	21 200
Niedersachsen	22 800	22 900	22 800	23 000	23 400	24 100	25 000	26 000	26 600
Nordrhein-Westfalen	25 200	25 600	25 900	26 100	26 700	27 000	27 900	29 500	30 300
Rheinland-Pfalz	22 600	22 500	23 000	23 200	23 800	23 900	24 700	25 800	26 200
Saarland	23 100	23 600	23 700	23 900	25 200	26 600	27 700	28 900	29 900
Sachsen	17 000	17 700	18 600	19 200	19 900	20 000	21 000	22 100	22 400
Sachsen-Anhalt	16 400	16 900	17 800	18 200	18 800	19 100	20 100	21 200	22 300
Schleswig-Holstein	23 300	23 800	23 300	23 500	23 900	24 000	24 700	25 300	25 900
Thüringen	16 600	17 200	17 700	18 200	18 900	19 200	20 200	21 300	22 000
Bulgarien	1 700	2 000	2 200	2 400	2 600	3 000	3 400	4 000	4 700
Estland	4 500	5 100	5 700	6 400	7 200	8 300	10 000	11 800	12 000
Lettland	3 600	4 000	4 200	4 300	4 800	5 700	7 000	9 300	10 200
Litauen	3 500	3 900	4 300	4 800	5 300	6 100	7 100	8 500	9 600
Malta	10 800	10 900	11 300	11 100	11 200	11 900	12 800	13 500	14 100
Polen	4 900	5 600	5 500	5 000	5 300	6 400	7 100	8 200	9 500
Rumänien	1 800	2 000	2 200	2 400	2 800	3 700	4 500	5 800	6 500
Slowakei	4 100	4 400	4 800	5 500	6 300	7 100	8 300	10 200	11 900
Slowenien	10 800	11 400	12 300	12 900	13 600	14 400	15 500	17 100	18 400
Tschechische Republik	6 000	6 800	7 800	7 900	8 600	9 800	11 100	12 300	14 200
Ungarn	5 000	5 900	7 000	7 300	8 200	8 800	8 900	10 000	10 600
Zypern	14 500	15 400	15 700	16 300	17 200	18 000	19 000	20 300	21 800
EU 27	19 100	19 800	20 500	20 800	21 700	22 500	23 700	25 000	25 100

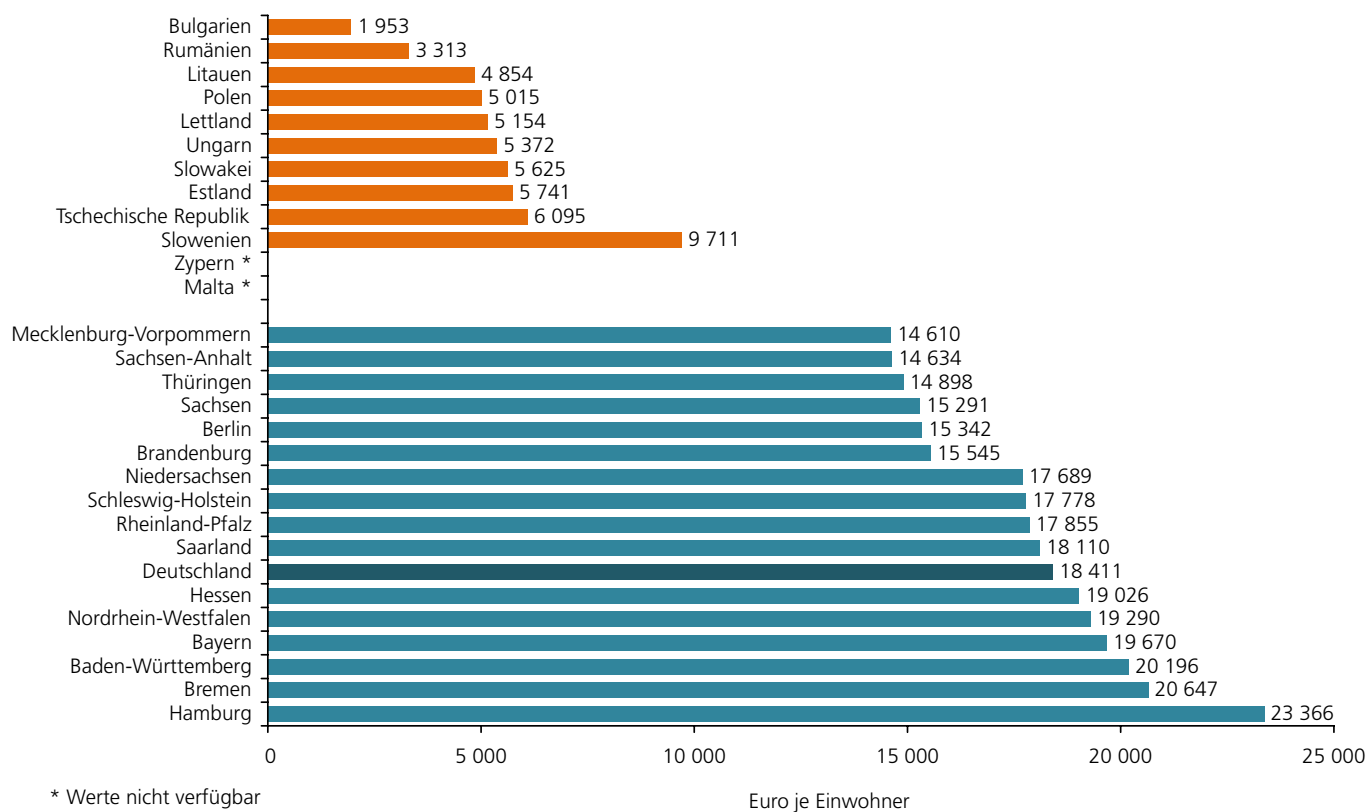
5 Einkommen aus unselbstständiger Arbeit 2000 bis 2006

Gebiet	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
	Mio. Euro						
Deutschland	1 101 660	1 122 220	1 129 610	1 133 170	1 137 800	1 131 000	1 149 990
Baden-Württemberg	161 426	166 547	168 736	169 986	170 763	170 710	174 748
Bayern	178 560	184 435	186 832	187 299	188 793	188 510	193 363
Berlin	45 103	45 155	44 727	44 170	44 092	43 632	44 282
Brandenburg	24 919	24 725	24 422	24 280	24 294	23 984	24 212
Bremen	11 752	12 014	11 938	12 087	11 987	11 818	11 987
Hamburg	34 014	35 124	35 174	35 211	35 542	35 774	36 520
Hessen	94 106	96 464	97 313	98 080	98 024	97 515	98 700
Mecklenburg-Vorpommern	16 942	16 759	16 627	16 580	16 432	16 209	16 345
Niedersachsen	96 625	97 827	98 496	99 514	99 655	98 119	100 432
Nordrhein-Westfalen	250 558	254 058	256 001	255 765	257 273	256 016	257 962
Rheinland-Pfalz	48 665	49 427	49 887	50 313	50 787	50 219	51 167
Saarland	14 365	14 793	14 718	14 781	14 940	14 925	15 023
Sachsen	44 604	44 558	44 444	44 905	45 043	44 310	45 101
Sachsen-Anhalt	24 084	23 907	23 825	23 765	23 755	23 536	23 631
Schleswig-Holstein	32 379	32 887	33 021	33 009	32 832	32 446	32 982
Thüringen	23 557	23 541	23 449	23 426	23 589	23 278	23 535
Bulgarien	4 736	5 328	5 661	6 167	6 641	7 288	8 164
Estland	2 786	3 106	3 438	3 860	4 264	4 903	5 892
Lettland	3 515	3 701	3 820	3 957	4 409	5 450	7 051
Litauen	4 880	5 171	5 799	6 443	7 310	8 520	10 277
Malta	794	860	879	888	888	2 130	2 232
Polen	74 706	87 096	82 064	73 199	73 885	87 539	.
Rumänien	16 062	18 775	19 127	19 714	22 562	31 207	37 494
Slowenien	11 039	11 819	12 572	13 117	13 882	14 655	15 676
Slowakei	8 978	9 359	10 294	11 444	12 526	14 325	16 352
Tschechische Republik	25 786	29 197	34 554	35 451	37 697	43 136	48 934
Ungarn	22 581	26 651	32 093	34 240	37 777	41 365	41 416
Zypern	2 519	2 675	2 891	3 153	3 357	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.

6 Verfügbares Einkommen je Einwohner 2000 bis 2007

Gebiet	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Euro								
Deutschland	16 087,0	16 688,0	16 794,3	17 136,2	17 401,6	17 753,2	18 104,9	18 410,7
Baden-Württemberg	17 452,9	18 194,2	18 275,8	18 646,1	18 898,3	19 350,8	19 801,1	20 196,1
Bayern	16 905,5	17 528,0	17 636,8	18 054,4	18 384,0	18 808,1	19 348,4	19 669,9
Berlin	14 295,6	14 412,8	14 377,2	14 616,3	14 696,4	14 917,8	15 216,0	15 341,5
Brandenburg	13 567,3	14 030,8	14 162,6	14 469,2	14 790,7	14 942,9	15 306,5	15 545,3
Bremen	18 923,6	19 654,7	19 154,7	19 188,2	19 054,1	19 847,8	20 322,1	20 646,7
Hamburg	19 224,0	20 390,4	20 677,4	21 409,5	22 212,4	23 084,9	22 937,3	23 366,0
Hessen	16 353,8	17 122,1	17 356,0	17 799,9	18 075,7	18 301,4	18 743,8	19 026,0
Mecklenburg-Vorpommern	12 832,2	13 273,0	13 384,8	13 654,7	13 897,6	14 166,7	14 439,4	14 609,5
Niedersachsen	15 662,1	16 148,3	16 180,9	16 562,2	16 733,5	17 081,4	17 370,1	17 688,8
Nordrhein-Westfalen	17 115,8	17 775,3	17 789,5	18 053,7	18 383,1	18 744,8	18 984,0	19 290,2
Rheinland-Pfalz	15 639,3	16 114,5	16 371,1	16 697,8	16 895,8	17 229,4	17 540,7	17 855,2
Saarland	15 414,5	16 209,1	16 031,6	16 497,1	16 951,6	17 391,3	17 773,2	18 109,5
Sachsen	13 505,5	13 982,5	14 268,2	14 582,0	14 767,9	14 809,7	15 091,5	15 291,3
Sachsen-Anhalt	13 085,0	13 476,0	13 635,4	13 886,2	14 016,3	14 188,3	14 426,6	14 633,7
Schleswig-Holstein	15 684,4	16 116,1	16 344,3	16 450,7	16 557,4	17 072,6	17 460,9	17 778,3
Thüringen	13 265,9	13 724,0	13 866,7	14 138,7	14 228,2	14 354,2	14 665,7	14 898,4
Bulgarien	886,6	1 057,9	1 139,8	1 213,2	1 469,6	1 512,7	1 678,5	1 953,4
Estland	2 319,5	2 623,5	2 930,6	3 158,4	3 433,5	3 944,6	4 753,5	5 740,8
Lettland	2 149,9	2 300,2	2 497,8	2 591,2	2 954,3	3 306,0	4 115,8	5 153,5
Litauen	2 288,9	2 493,5	2 746,7	2 977,8	3 275,0	3 750,3	4 328,1	4 853,9
Malta	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	3 350,4	3 941,7	3 840,7	3 437,0	3 567,9	4 178,6	4 525,3	5 014,8
Rumänien	1 214,7	1 402,0	1 441,4	1 388,5	1 742,6	2 214,0	2 587,9	3 312,9
Slowenien	6 519,8	6 947,8	7 443,0	7 612,9	8 003,8	8 524,6	8 971,8	9 711,2
Slowakei	2 417,4	2 592,1	2 846,8	3 093,0	3 546,8	4 019,3	4 544,3	5 624,9
Tschechische Republik	3 185,4	3 515,9	4 067,1	4 111,8	4 289,4	4 829,8	5 478,5	6 094,5
Ungarn	2 812,4	3 265,6	3 882,0	4 096,5	4 548,2	4 902,3	4 899,6	5 372,2
Zypern	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Verfügbares Einkommen je Einwohner 2007



B Verflechtungsdaten

7.1 Zu- und Fortzüge aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten im langjährigen Vergleich¹⁾

a) Zuzüge über die Grenzen Deutschlands

Gebiet	Durchschnitt 2000-2004	Durchschnitt 2005-2009	2009	Veränderung 2008/2009	Veränderung 2005/2009	Veränderung 2000/2009
	Anzahl			in %		
Baden-Württemberg	36 651	45 408	45 688	- 0,3	+ 1,5	+ 35,6
Bayern	46 983	48 075	47 108	- 0,2	- 0,4	+ 1,3
Berlin	7 834	12 597	14 582	+ 28,8	+ 18,2	+ 97,3
Brandenburg	2 671	2 940	3 002	+ 3,8	+ 9,7	+ 9,8
Bremen	1 362	2 232	2 702	+ 17,6	+ 49,9	+ 206,3
Hamburg	3 838	6 149	6 448	+ 6,4	+ 7,3	+ 84,7
Hessen	18 168	23 853	24 890	+ 4,4	+ 8,9	+ 46,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 162	2 181	2 093	- 12,6	+ 5,4	+ 129,2
Niedersachsen	21 366	34 084	36 328	+ 6,2	+ 17,1	+ 105,6
Nordrhein-Westfalen	32 689	49 070	51 823	+ 4,1	+ 13,3	+ 82,3
Rheinland-Pfalz	8 807	12 887	13 236	- 2,3	+ 18,4	+ 46,7
Saarland	1 243	1 676	1 872	+ 5,9	+ 13,5	+ 68,5
Sachsen	3 600	3 895	4 272	+ 15,2	+ 11,2	+ 25,9
Sachsen-Anhalt	1 598	2 323	2 304	- 7,1	- 4,2	+ 124,8
Schleswig-Holstein	3 902	4 547	4 585	+ 22,3	- 10,1	+ 21,0
Thüringen	1 348	1 491	1 470	- 5,0	- 3,9	+ 4,6
Deutschland	193 221	253 407	262 403	+ 3,9	+ 8,2	+ 47,1

b) Fortzüge über die Grenzen Deutschlands

Gebiet	Durchschnitt 2000-2004	Durchschnitt 2005-2009	2009
	Anzahl		
Baden-Württemberg	31 445	38 658	39 709
Bayern	38 925	40 209	42 919
Berlin	4 943	9 059	13 141
Brandenburg	2 189	2 556	2 845
Bremen	798	1 465	2 343
Hamburg	3 627	4 748	6 039
Hessen	13 642	15 921	20 449
Mecklenburg-Vorpommern	734	1 684	2 454
Niedersachsen	16 569	29 633	33 750
Nordrhein-Westfalen	22 979	37 750	45 665
Rheinland-Pfalz	6 597	9 999	11 703
Saarland	744	1 254	1 584
Sachsen	2 953	3 171	3 964
Sachsen-Anhalt	1 121	1 936	2 248
Schleswig-Holstein	3 034	3 719	4 319
Thüringen	932	1 196	1 194
Deutschland	151 231	202 958	234 326

c) Salden

Gebiet	Durchschnitt 2000-2004	Durchschnitt 2005-2009	2009
	Anzahl		
Baden-Württemberg	5 206	6 749	5 979
Bayern	8 059	7 866	4 189
Berlin	2 891	3 538	1 441
Brandenburg	482	384	157
Bremen	564	767	359
Hamburg	211	1 402	409
Hessen	4 526	7 932	4 441
Mecklenburg-Vorpommern	428	497	-361
Niedersachsen	4 797	4 451	2 578
Nordrhein-Westfalen	9 710	11 320	6 158
Rheinland-Pfalz	2 210	2 888	1 533
Saarland	499	421	288
Sachsen	646	724	308
Sachsen-Anhalt	477	387	56
Schleswig-Holstein	868	828	266
Thüringen	415	295	276
Deutschland	41 990	50 449	28 077

1) 2000 bis 2003 ohne Malta und Zypern. Die den Wanderungsdaten zugrunde liegenden Meldungen der Meldebehörden enthalten in 2008 und 2009 zahlreiche Melde-registerbereinigungen, die infolge der Einführung der persönlichen Steuer-Identifikationsnummer durchgeführt worden sind. Die Zahl der Fortzüge 2008 und 2009 sind daher überhöht und der Wanderungssaldo entsprechend unterschätzt. Die Daten sind deshalb eingeschränkt aussagefähig und mit den Vorjahren auch nur sehr bedingt vergleichbar.

7.2 Zuzüge über die Grenzen Deutschlands 2009 nach Herkunfts- bzw. Zielgebieten

a) Anzahl

Herkunfts-/bzw. Zielgebiet	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Bulgarien	3 518	4 127	3 014	175	990	1 476	3 954	306
Estland	177	110	125	8	23	45	54	15
Lettland	414	523	1 240	62	57	115	451	62
Litauen	680	509	389	61	59	105	670	52
Malta	16	32	12	3	0	2	21	7
Polen	18 462	15 041	6 423	1 808	918	3 179	10 998	1 266
Rumänien	15 135	11 655	1 918	524	429	993	5 505	156
Slowakei	1 538	3 294	219	62	13	52	603	45
Slowenien	286	365	112	14	17	56	161	3
Tschechische Republik	963	2 544	538	114	30	139	463	103
Ungarn	4 443	8 837	547	167	157	272	1 984	74
Zypern	56	71	45	4	9	14	26	4

b) Veränderung gegenüber 2005 in Prozent

Bulgarien	+ 128,0	+ 45,8	+ 478,5	+ 56,3	+ 638,8	+ 656,9	+ 414,8	+ 363,6
Estland	+ 13,5	+ 89,7	+ 45,3	.	+ 187,5	+ 28,6	+ 8,0	- 31,8
Lettland	+ 96,2	+ 151,4	+ 380,6	- 1,6	+ 42,5	+ 33,7	+ 168,5	+ 21,6
Litauen	- 5,7	- 6,9	+ 13,1	- 35,8	- 41,6	- 25,5	- 26,0	- 11,9
Malta	.	+ 128,6	.	.	.	.	+ 250,0	.
Polen	- 27,5	- 29,8	- 35,3	- 12,1	- 24,3	- 34,7	- 30,0	- 6,9
Rumänien	+ 78,1	+ 55,1	+ 418,4	+ 380,7	+ 227,5	+ 328,0	+ 180,9	+ 129,4
Slowakei	- 39,4	- 33,8	+ 79,5	+ 44,2	.	- 68,9	- 23,1	- 56,3
Slowenien	- 10,6	+ 3,7	+ 23,1	.	.	+ 115,4	+ 2,5	.
Tschechische Republik	- 28,8	- 32,3	+ 94,9	- 0,9	- 3,2	+ 27,5	- 36,7	+ 30,4
Ungarn	+ 8,0	+ 58,5	+ 79,9	+ 83,5	+ 61,9	+ 126,7	+ 24,9	- 56,5
Zypern	- 5,1	+ 86,8	+ 80,0	.	.	.	+ 116,7	.

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Herkunfts-/bzw. Zielgebiet
2 340	6 275	1 223	201	320	151	628	192	28 890	Bulgarien
86	118	34	4	29	13	31	36	908	Estland
579	1 041	166	8	49	22	95	46	4 930	Lettland
621	829	228	22	121	44	129	58	4 577	Litauen
8	22	10	1	0	1	1	2	138	Malta
23 094	27 778	7 566	707	1 579	1 054	2 448	476	122 797	Polen
6 198	9 898	1 712	604	522	147	777	254	56 427	Rumänien
313	1 484	394	14	191	153	98	85	8 558	Slowakei
88	277	61	5	44	10	20	12	1 531	Slowenien
288	792	206	46	687	108	72	132	7 225	Tschechische Republik
2 688	3 228	1 627	260	700	597	278	173	26 032	Ungarn
25	81	9	0	30	4	8	4	390	Zypern
+ 476,4	+ 346,3	+ 259,7	+ 157,7	+ 35,6	+ 4,9	+ 243,2	+ 225,4	+ 220,2	Bulgarien
- 1,1	+ 4,4	+ 17,2	.	+ 70,6	.	- 52,3	+ 157,1	+ 17,5	Estland
+ 47,7	+ 46,8	+ 32,8	.	+ 2,1	.	+ 21,8	+ 43,8	+ 97,0	Lettland
- 18,5	- 20,7	- 17,1	- 15,4	+ 1,7	- 25,4	- 33,2	- 23,7	- 16,3	Litauen
.	- 8,3	.	.	.	.	.	.	+ 24,3	Malta
- 10,5	- 22,7	+ 8,1	- 21,6	- 16,2	- 29,8	- 28,1	- 28,0	- 22,8	Polen
+ 630,9	+ 399,9	+ 126,2	+ 73,1	+ 154,6	+ 25,6	+ 558,5	+ 93,9	+ 141,3	Rumänien
- 35,3	+ 22,8	- 48,5	.	- 31,0	+ 40,4	+ 36,1	+ 11,8	- 27,8	Slowakei
+ 95,6	+ 0,7	- 32,2	.	+ 46,7	.	- 4,8	.	+ 1,2	Slowenien
- 36,4	- 8,1	- 44,6	- 4,2	+ 1,6	- 15,0	- 29,4	- 24,6	- 22,0	Tschechische Republik
+ 58,5	+ 50,1	+ 15,9	+ 179,6	+ 105,9	+ 95,1	- 67,2	- 39,1	+ 35,7	Ungarn
- 19,4	+ 145,5	.	.	+ 328,6	.	.	.	+ 39,3	Zypern

7.3 Fortzüge über die Grenzen Deutschlands 2009 nach Herkunfts- bzw. Zielgebieten

Herkunfts-/bzw. Zielgebiet	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Bulgarien	1 927	2 810	2 043	136	719	968	2 597	332
Estland	100	79	84	6	22	41	39	19
Lettland	167	222	582	30	29	61	188	39
Litauen	382	469	269	47	52	99	406	76
Malta	21	33	13	3	3	7	16	3
Polen	17 749	16 284	7 481	1 724	994	3 591	10 012	1 318
Rumänien	12 406	9 120	1 414	591	231	771	4 254	230
Slowakei	1 433	3 173	167	39	18	49	630	77
Slowenien	462	557	158	9	10	48	148	6
Tschechische Republik	868	2 840	398	93	36	170	505	116
Ungarn	4 146	7 294	509	162	225	221	1 622	234
Zypern	48	38	23	5	4	13	32	4

7.4 Saldo der Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2009 nach Bundesländern und

Herkunfts-/bzw. Zielgebiet	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Bulgarien	+ 1 591	+ 1 317	+ 971	+ 39	+ 271	+ 508	+ 1 357	- 26
Estland	+ 77	+ 31	+ 41	+ 2	+ 1	+ 4	+ 15	- 4
Lettland	+ 247	+ 301	+ 658	+ 32	+ 28	+ 54	+ 263	+ 23
Litauen	+ 298	+ 40	+ 120	+ 14	+ 7	+ 6	+ 264	- 24
Malta	- 5	- 1	- 1		- 3	- 5	+ 5	+ 4
Polen	+ 713	- 1 243	- 1 058	+ 84	- 76	- 412	+ 986	- 52
Rumänien	+ 2 729	+ 2 535	+ 504	- 67	+ 198	+ 222	+ 1 251	- 74
Slowakei	+ 105	+ 121	+ 52	+ 23	- 5	+ 3	- 27	- 32
Slowenien	- 176	- 192	- 46	+ 5	+ 7	+ 8	+ 13	- 3
Tschechische Republik	+ 95	- 296	+ 140	+ 21	- 6	- 31	- 42	- 13
Ungarn	+ 297	+ 1 543	+ 38	+ 5	- 68	+ 51	+ 362	- 160
Zypern	+ 8	+ 33	+ 22	- 1	+ 5	+ 1	- 6	

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Herkunfts-/bzw. Zielgebiet
1 841	4 517	776	167	356	145	502	104	19 940	Bulgarien
60	117	21	5	25	11	41	22	692	Estland
292	458	95	10	26	13	80	10	2 302	Lettland
424	615	171	14	89	16	79	38	3 246	Litauen
9	37	7	2	4	4	6	4	172	Malta
22 459	27 437	7 050	641	1 634	1 194	2 645	416	122 629	Polen
5 282	7 080	1 063	454	424	78	522	230	44 150	Rumänien
287	1 393	441	30	191	77	93	53	8 151	Slowakei
97	361	77	15	41	15	24	16	2 044	Slowenien
336	931	254	49	704	82	85	119	7 586	Tschechische Republik
2 632	2 647	1 737	195	441	606	224	179	23 074	Ungarn
31	72	11	2	29	7	18	3	340	Zypern

den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Herkunfts-/bzw. Zielgebiet
+ 499	+ 1 758	+ 447	+ 34	- 36	+ 6	+ 126	+ 88	+ 8 950	Bulgarien
+ 26	+ 1	+ 13	- 1	+ 4	+ 2	- 10	+ 14	+ 216	Estland
+ 287	+ 583	+ 71	- 2	+ 23	+ 9	+ 15	+ 36	+ 2 628	Lettland
+ 197	+ 214	+ 57	+ 8	+ 32	+ 28	+ 50	+ 20	+ 1 331	Litauen
- 1	- 15	+ 3	- 1	- 4	- 3	- 5	- 2	- 34	Malta
+ 635	+ 341	+ 516	+ 66	- 55	- 140	- 197	+ 60	+ 168	Polen
+ 916	+ 2 818	+ 649	+ 150	+ 98	+ 69	+ 255	+ 24	+ 12 277	Rumänien
+ 26	+ 91	- 47	- 16		+ 76	+ 5	+ 32	+ 407	Slowakei
- 9	- 84	- 16	- 10	+ 3	- 5	- 4	- 4	- 513	Slowenien
- 48	- 139	- 48	- 3	- 17	+ 26	- 13	+ 13	- 361	Tschechische Republik
+ 56	+ 581	- 110	+ 65	+ 259	- 9	+ 54	- 6	+ 2 958	Ungarn
- 6	+ 9	- 2	- 2	+ 1	- 3	- 10	+ 1	+ 50	Zypern

8.1 Ausländerinnen und Ausländer aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten am 31.12.2009 nach Bundesländern

Land	EU-Beitrittsländer												
	Bulgarien	Estland	Slowenien	Lettland	Litauen	Malta	Polen	Rumänien	Slowakei	Tschechische Republik	Ungarn	Zypern	Zusammen
	Anzahl												
Baden-Württemberg	8 657	696	6 981	1 109	2 879	45	38 119	24 069	3 853	4 324	11 459	144	102 335
Bayern	10 725	575	5 378	1 251	1 985	87	47 364	29 043	9 490	14 294	18 738	111	139 041
Berlin	5 497	309	920	1 065	1 193	25	34 551	2 925	707	1 436	2 196	137	50 961
Brandenburg	706	52	68	205	253	2	6 862	679	252	400	916	5	10 400
Bremen	1 551	42	71	243	345	4	5 167	889	102	134	320	13	8 881
Hamburg	1 755	324	207	470	684	15	17 798	1 557	359	544	678	28	24 419
Hessen	8 303	330	1 677	1 156	3 494	54	44 212	11 495	2 398	3 069	5 313	73	81 574
Mecklenburg-Vorpommern	403	44	12	197	378	2	3 890	456	192	188	394	1	6 157
Niedersachsen	3 697	309	467	1 410	2 546	30	39 287	5 724	1 017	1 287	3 387	48	59 209
Nordrhein-Westfalen	12 790	757	3 332	3 027	4 486	79	113 460	18 551	3 326	3 457	7 922	166	171 353
Rheinland-Pfalz	3 068	177	578	538	1 342	67	22 100	4 534	1 078	1 161	3 666	48	38 357
Saarland	807	36	106	63	171	4	3 526	1 314	159	251	725	12	7 174
Sachsen	1 399	99	72	211	374	4	5 994	1 113	894	2 476	2 834	31	15 501
Sachsen-Anhalt	774	49	33	111	224	1	2 650	779	438	388	1 369	6	6 822
Schleswig-Holstein	996	262	127	449	844	18	11 741	1 194	308	342	561	30	16 872
Thüringen	726	47	25	145	225	1	1 792	658	357	586	939	2	5 503
Deutschland	61 854	4 108	20 054	11 650	21 423	438	398 513	104 980	24 930	34 337	61 417	855	744 559

8.2 Entwicklung der Zahl der Ausländer aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten nach Bundesländern

Land	Durchschnitt 2001-2004	Durchschnitt 2005-2009	2009	Veränderung 2008/2009	Veränderung 2005/2009	Veränderung 2001/2009
	Anzahl			Prozent		
Baden-Württemberg	76 281	91 820	102 335	+ 4,7	+ 27,1	+ 38,6
Bayern	113 675	129 991	139 041	+ 1,5	+ 19,6	+ 25,2
Berlin	45 947	45 325	50 961	+ 5,4	+ 25,5	+ 22,4
Brandenburg	11 238	9 907	10 400	+ 3,8	+ 6,9	- 7,4
Bremen	5 657	8 145	8 881	- 4,7	+ 32,5	+ 74,5
Hamburg	24 941	23 256	24 419	- 0,7	+ 17,3	- 1,4
Hessen	56 974	72 188	81 574	+ 6,3	+ 29,7	+ 47,0
Mecklenburg-Vorpommern	4 792	5 615	6 157	- 3,7	+ 36,2	+ 35,1
Niedersachsen	40 729	53 088	59 209	+ 5,6	+ 28,4	+ 55,4
Nordrhein-Westfalen	125 508	154 141	171 353	+ 4,2	+ 29,7	+ 39,1
Rheinland-Pfalz	24 757	34 126	38 357	+ 5,0	+ 34,3	+ 57,0
Saarland	4 891	6 175	7 174	+ 9,2	+ 32,7	+ 38,8
Sachsen	16 671	15 046	15 501	+ 1,9	+ 6,8	- 9,2
Sachsen-Anhalt	7 064	6 684	6 822	+ 0,9	+ 4,5	- 10,1
Schleswig-Holstein	14 681	15 816	16 872	+ 5,5	+ 13,4	+ 15,6
Thüringen	4 803	5 170	5 503	+ 2,8	+ 12,2	+ 12,8
Deutschland	585 850	676 491	744 559	+ 3,8	+ 25,1	+ 28,5

9.1 Einfuhr aus den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten insgesamt nach Bundesländern

Land	Durchschnitt 2002-2005	Durchschnitt 2006-2009	2010	Veränderung 2009/2010	Veränderung 2006/2010	Veränderung 2002/2010
	1 000 €			%		
Baden-Württemberg	8 728 357	13 229 148	16 204 351	+ 28,6	+ 33,7	+ 124,3
Bayern	12 879 155	19 057 620	23 294 359	+ 25,8	+ 41,1	+ 82,5
Berlin	892 748	1 272 454	1 448 993	+ 14,4	+ 34,7	+ 66,8
Brandenburg	933 562	1 643 380	2 709 502	+ 58,9	+ 98,2	+ 242,0
Bremen	511 172	706 585	975 984	+ 37,5	+ 58,7	+ 79,9
Hamburg	1 632 455	2 982 889	3 646 983	+ 25,7	+ 32,7	+ 200,7
Hessen	4 394 132	6 332 891	7 710 485	+ 22,5	+ 34,1	+ 87,8
Mecklenburg-Vorpommern	303 500	507 991	746 547	+ 24,7	+ 106,7	+ 124,2
Niedersachsen	8 434 671	9 474 801	10 278 922	+ 28,9	+ 8,5	+ 42,1
Nordrhein-Westfalen	11 252 060	16 372 778	17 916 255	+ 18,7	+ 20,9	+ 78,5
Rheinland-Pfalz	1 591 944	2 064 206	2 504 011	+ 26,9	+ 23,1	+ 66,5
Saarland	961 993	1 299 966	1 453 461	+ 31,7	+ 6,7	+ 71,0
Sachsen	2 888 159	4 349 172	4 574 597	+ 8,0	+ 11,4	+ 113,7
Sachsen-Anhalt	699 605	1 188 656	1 640 633	+ 59,8	+ 34,7	+ 154,5
Schleswig-Holstein	706 007	1 243 289	1 458 246	+ 25,1	+ 24,3	+ 159,4
Thüringen	870 584	1 172 380	1 394 430	+ 37,7	+ 30,1	+ 76,5
Deutschland*)	60 669 870	84 433 953	99 373 139	+ 25,0	+ 28,4	+ 79,6

*) Einschl. Waren ausländischen Ursprungs mit regional nicht zuordnungsfähigen Importen.

Außenhandelsdaten vor 2009 sind - aufgrund neuer Geheimhaltungsregelungen und neuer Zuschätzverfahren für Meldeausfälle und Warenverkehre unterhalb der Schwellengrenze - nur eingeschränkt vergleichbar.

9.2 Ausfuhr in die 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten insgesamt nach Bundesländern

Land	Durchschnitt 2002-2005	Durchschnitt 2006-2009	2010	Veränderung 2009/2010	Veränderung 2006/2010	Veränderung 2002/2010
	1 000 €			%		
Baden-Württemberg	8 684 288	12 777 262	13 293 987	+ 25,3	+ 10,0	+ 75,6
Bayern	11 649 907	16 715 074	15 254 436	+ 20,4	- 5,0	+ 49,5
Berlin	942 640	1 316 822	1 470 994	+ 32,4	+ 17,0	+ 54,4
Brandenburg	1 030 207	2 345 287	2 356 840	+ 18,7	+ 13,1	+ 197,3
Bremen	317 537	626 555	766 667	+ 6,2	+ 82,5	+ 187,1
Hamburg	1 041 075	2 018 544	2 242 560	+ 28,1	+ 38,7	+ 145,0
Hessen	3 097 465	5 067 010	5 498 731	+ 25,5	+ 15,8	+ 129,1
Mecklenburg-Vorpommern	288 440	452 704	515 152	+ 2,0	+ 58,1	+ 203,9
Niedersachsen	5 840 962	8 472 237	8 135 412	+ 15,1	+ 0,7	+ 71,4
Nordrhein-Westfalen	11 364 904	17 171 646	17 945 030	+ 22,0	+ 13,3	+ 82,4
Rheinland-Pfalz	2 228 133	3 544 260	3 544 844	+ 24,4	+ 12,3	+ 94,8
Saarland	580 735	1 070 378	1 233 057	+ 36,7	+ 27,9	+ 173,1
Sachsen	2 030 767	3 437 096	3 739 039	+ 22,1	+ 28,6	+ 101,3
Sachsen-Anhalt	1 101 731	2 514 788	2 898 524	+ 20,6	+ 41,1	+ 198,6
Schleswig-Holstein	820 971	1 428 978	1 470 458	+ 17,3	+ 13,6	+ 130,5
Thüringen	974 234	1 689 874	1 954 558	+ 28,1	+ 31,5	+ 167,2
Deutschland*)	65 706 836	101 763 065	106 497 249	+ 22,7	+ 13,4	+ 83,9

*) Einschl. Waren ausländischen Ursprungs mit regional nicht zuordnungsfähigen Exporten.

Außenhandelsdaten vor 2009 sind - aufgrund neuer Geheimhaltungsregelungen und neuer Zuschätzverfahren für Meldeausfälle und Warenverkehre unterhalb der Schwellengrenze - nur eingeschränkt vergleichbar.

9.3 Einfuhr 2010 nach Bundesländern und den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten

Land	Länderverzeichnis					
	Bulgarien	Estland	Lettland	Litauen	Malta	Polen
	1 000 €					
Baden-Württemberg	335 759	83 841	71 659	123 919	52 918	2 714 990
Bayern	311 161	30 127	111 426	108 207	102 429	3 361 794
Berlin	16 977	6 394	4 761	20 432	777	863 297
Brandenburg	24 516	7 405	6 984	87 538	61	1 945 709
Bremen	13 733	8 947	22 006	26 513	6	440 258
Hamburg	71 014	15 898	37 892	185 728	58 613	1 335 102
Hessen	105 975	33 803	21 742	77 254	18 726	1 800 630
Mecklenburg-Vorpommern	1 574	28 376	17 481	89 463	41	455 228
Niedersachsen	167 549	60 726	76 360	204 594	8 000	3 860 892
Nordrhein-Westfalen	482 361	64 586	119 462	239 764	51 714	6 958 561
Rheinland-Pfalz	86 517	15 781	18 246	21 974	3 954	880 419
Saarland	31 564	3 653	3 267	9 082	2 455	353 062
Sachsen	14 852	6 916	21 800	32 174	1 115	1 020 443
Sachsen-Anhalt	9 325	10 813	12 904	49 210	1 007	967 960
Schleswig-Holstein	14 395	35 852	13 753	101 848	2 060	577 874
Thüringen	24 186	8 426	10 781	58 576	1 238	501 177
Deutschland^{*)}	1 737 927	441 031	605 209	1 475 736	305 288	28 416 445

9.4 Ausfuhr 2010 nach Bundesländern und den 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten

Land	Länderverzeichnis					
	Bulgarien	Estland	Lettland	Litauen	Malta	Polen
	1 000 €					
Baden-Württemberg	333 833	172 368	114 272	197 888	37 676	3 587 538
Bayern	272 183	126 778	114 883	222 629	51 856	3 910 866
Berlin	31 696	14 808	12 538	83 390	4 551	671 832
Brandenburg	27 241	20 957	23 950	27 955	1 566	1 381 044
Bremen	13 273	62 449	5 797	11 846	1 694	289 940
Hamburg	100 000	22 873	20 962	25 931	86 356	1 049 074
Hessen	132 276	58 951	42 324	81 544	80 465	1 686 891
Mecklenburg-Vorpommern	7 467	7 829	3 621	14 194	1 316	309 866
Niedersachsen	116 635	97 867	126 350	214 920	13 294	2 943 782
Nordrhein-Westfalen	413 671	162 234	154 922	303 559	44 182	6 952 154
Rheinland-Pfalz	89 819	54 591	28 693	85 932	9 603	1 292 649
Saarland	15 909	5 703	7 568	18 081	1 818	443 716
Sachsen	74 814	20 302	41 242	33 045	2 343	1 349 893
Sachsen-Anhalt	20 275	18 433	12 388	31 583	1 742	1 509 685
Schleswig-Holstein	42 913	68 118	26 316	64 681	5 477	584 101
Thüringen	26 320	13 805	25 763	27 404	3 328	576 793
Deutschland^{*)}	2 196 094	1 191 781	988 221	1 807 611	416 186	38 053 348

^{*)} Einschl. Waren ausländischen Ursprungs mit regional nicht zuordnungsfähigen Importen.

für die Außenhandelsstatistik						Land
Rumänien	Slowakei	Slowenien	Tschechische Republik	Ungarn	Zypern	
1 000 €						
1 423 468	1 205 503	1 174 161	5 131 468	3 871 389	15 276	Baden-Württemberg
1 870 181	2 441 880	843 877	9 153 943	4 864 214	95 120	Bayern
69 601	55 954	11 245	246 464	152 986	105	Berlin
77 108	82 103	72 595	296 954	107 582	947	Brandenburg
43 795	56 415	8 152	267 124	88 487	548	Bremen
148 727	162 122	20 185	1 094 446	473 583	43 673	Hamburg
364 515	1 301 279	182 473	1 891 862	1 907 280	4 946	Hessen
7 258	9 344	4 937	100 855	29 955	2 035	Mecklenburg-Vorpommern
606 231	1 550 834	263 043	2 121 726	1 329 417	29 550	Niedersachsen
1 425 285	1 369 720	772 979	4 210 270	2 193 743	27 810	Nordrhein-Westfalen
179 698	227 344	96 593	610 334	341 856	21 295	Rheinland-Pfalz
92 312	225 174	67 251	395 575	262 808	7 258	Saarland
154 820	236 257	116 205	2 643 061	324 912	2 042	Sachsen
19 366	82 809	54 115	354 197	78 454	473	Sachsen-Anhalt
77 544	78 695	23 209	274 946	246 807	11 263	Schleswig-Holstein
69 066	156 175	48 286	382 793	133 705	21	Thüringen
6 687 161	9 315 911	3 800 778	29 623 193	16 700 536	263 924	Deutschland*)

für die Außenhandelsstatistik						Land
Rumänien	Slowakei	Slowenien	Tschechische Republik	Ungarn	Zypern	
1 000 €						
935 279	991 601	667 697	3 558 835	2 592 897	104 103	Baden-Württemberg
1 243 363	1 561 657	588 513	4 672 500	2 378 006	111 202	Bayern
100 544	87 217	36 352	305 652	111 450	10 964	Berlin
62 147	138 621	40 056	493 622	132 627	7 054	Brandenburg
31 955	96 824	15 237	162 528	61 131	13 993	Bremen
197 298	126 626	103 229	346 680	150 741	12 790	Hamburg
331 289	482 389	196 911	1 509 780	857 586	38 325	Hessen
26 992	28 672	11 956	73 741	26 908	2 590	Mecklenburg-Vorpommern
609 822	728 090	200 400	2 220 558	814 417	49 277	Niedersachsen
1 274 913	1 329 414	637 068	4 297 546	2 285 864	89 503	Nordrhein-Westfalen
264 129	229 302	141 011	816 307	501 997	30 811	Rheinland-Pfalz
90 802	125 768	34 075	263 599	218 849	7 169	Saarland
178 430	333 086	76 388	1 181 295	432 084	16 117	Sachsen
136 225	136 923	73 263	689 571	219 926	48 510	Sachsen-Anhalt
103 385	68 861	59 832	270 134	159 196	17 444	Schleswig-Holstein
97 120	183 990	52 933	591 088	349 457	6 557	Thüringen
7 431 915	8 796 654	3 672 004	26 967 615	14 265 255	710 565	Deutschland*)

C Erläuterungen und Definitionen

Alle Daten, die in den Strukturtabellen für Deutschland, seine Bundesländer und die 12 neuen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) enthalten sind (= „Sozioökonomische Grunddaten“, Tabellen 1.1 bis 6), entstammen öffentlich zugänglichen Datenbanken von Eurostat, dem Statistischen Amt der Europäischen Union. Sie sind erreichbar über die Homepage von Eurostat: <http://epp.eurostat.ec.europa.eu/portal/page/portal/eurostat/home>.

Im Einzelfall können die von Eurostat veröffentlichten Daten von anderweitig publizierten Angaben, insbesondere auch nationalen deutschen Statistiken, abweichen. Der Grund dafür liegt darin, dass Eurostat die statistischen Daten von 27 Mitgliedsländern der EU durch einheitliche Definitionen und Rechenwege harmonisieren muss, um europaweit vergleichbare Angaben liefern zu können. Es wurde hier bewusst darauf verzichtet, bestimmte Datenlücken der europäischen Statistik für Deutschland und seine Länder mit national bzw. regional verfügbaren Daten der amtlichen Statistik Deutschlands zu schließen, um sicher zu sein, dass wirklich nur völlig vergleichbare Daten zusammengestellt werden.

Die sozioökonomischen Strukturdaten erlauben einen Vergleich von Struktur, Gewicht und Entwicklung der Bevölkerung, der Wirtschaft, der Erwerbstätigkeit und des Einkommens zwischen Deutschland und seinen Ländern und den 12 neuen EU-Mitgliedstaaten.

Es schließen sich „Verflechtungstabellen“ (Tabellen 7.1 bis 9.4) an. Diese entstammen der amtlichen Statistik Deutschlands. Die Quellen sind die Wanderungsstatistik, die Ausländerstatistik auf Basis des Ausländerzentralregisters (AZR) und die Außenhandelsstatistik. Diese Tabellen zeigen Struktur und Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Verflechtung Deutschlands und seiner Länder mit den 12 neuen EU-Mitgliedstaaten.

Sozioökonomische Strukturdaten

Zur Interpretation ist insbesondere die Kenntnis der folgenden Begriffe, Datenquellen und Konventionen der europäischen Statistik erforderlich:

Bevölkerungsstand: Eurostat weist die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner (Tabellen 1.1 bis 1.4) sowie auch die Altersstruktur der Bevölkerung immer mit Stichtag 1.1. (= 31.12. des jeweiligen Vorjahres) aus.

Durchschnittliche Lebenserwartung: Die durchschnittliche Lebenserwartung bei der Geburt (Tabelle 2) wird als Durchschnitt beider Geschlechter angegeben.

Erwerbstätigkeit: Alle Angaben zur Erwerbstätigkeit (Erwerbspersonen und Arbeitslose, Tabellen 3.1 bis 3.4) stammen aus der EU-Arbeitskräftestichprobe; diese wird in Deutschland im Rahmen des Mikrozensus durchgeführt; die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

Erwerbspersonen: Erwerbspersonen (Tabellen 3.1 und 3.2) sind alle Personen, die während des Erhebungszeitraumes eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, abhängig Erwerbstätige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Es gehören also Erwerbstätige und Arbeitslose zu diesem Personenkreis.

Arbeitslose, Arbeitslosenquote: Die in den Tabellen 3.3 und 3.4 genannten Zahlen über Arbeitslose weichen von den nationalen Zahlen, die von den Arbeitsverwaltungen – in Deutschland von der Bundesagentur für Arbeit – ermittelt werden, definitorisch ab. Die Daten der nationalen Arbeitsverwaltungen sind wegen unterschiedlicher Definitionen untereinander nicht vergleichbar. Die in den Tabellen 3.3 und 3.4 genannten Zahlen entstammen, damit eine gesamteuropäische Vergleichbarkeit hergestellt werden kann, der EU-Arbeitskräftestichprobe. Der Begriff „Arbeitslosigkeit“ entspricht nach der in Deutschland üblichen Begrifflichkeit dem der „Erwerbslosigkeit“ nach dem ILO-Konzept: Danach gelten Personen ab 15 Jahren als erwerbslos, wenn sie in der Berichtswoche nicht in einem entlohnten Beschäftigungsverhältnis standen bzw. nicht selbstständig waren, innerhalb von zwei Wochen für eine Beschäftigung verfügbar sind und in den letzten vier Wochen aktiv eine Beschäftigung gesucht haben. Zu dieser Gruppe werden auch Personen gerechnet, welche die Arbeitsuche abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden.

ISCED: Der in der Tabelle 3.2 genannte Bildungsstand basiert auf den Bildungsstufen nach ISCED (International Standard Classification of Education), der internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens in der Fassung von 1997. Die Bildungsstufen nach ISCED sind die Standards der UNESCO für internationale Vergleiche der länderspezifischen Bildungssysteme. Nach ISCED wird Bildung in sieben Ausbildungsstufen untergliedert:

- Stufe 0, Vorprimarstufe: Kindergarten
- Stufe 1, Primarstufe: Grundschule

- Stufe 2, Sekundarstufe I: Hauptschule, Realschule, Gymnasium (Klassen 5 bis 10), Berufsaufbauschule und Berufsvorbereitungsjahr
- Stufe 3, Sekundarstufe II: Gymnasium (Klassen 11 bis 13), Fachoberschule, Duale Berufsausbildung, Berufsfachschule
- Stufe 4, Postsekundäre, nicht tertiäre Stufe: Berufs-/Technische Oberschule, Fachoberschule
- Stufe 5, Tertiärer Bereich, Phase 1: Fachhochschule, Universität, Fachschule, Fachakademie, Schulen des Gesundheitswesens
- Stufe 6, Tertiärer Bereich, Phase 2: Promotion, Habilitation

Die Tabelle 3.2 fasst die Bildungsstände der Erwerbspersonen in zwei Gruppen wie folgt zusammen, wobei sie sich auf die Menschen mit niedrigem und hohem Bildungsstand konzentriert:

- Niedriger Bildungsstand: ISCED-Stufen 0, 1 und 2
- Hoher Bildungsstand: ISCED-Stufen 5 und 6

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen: Alle Daten über das Bruttoinlandsprodukt, das Verfügbare Einkommen und die Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Tabellen 4 bis 6) entstammen den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Diese Daten unterliegen in regelmäßigen Abständen Revisionen. Datenstand der hier vorgelegten Tabellen ist der 5. Januar 2011. Alle Angaben verstehen sich zu laufenden Marktpreisen.

Bruttoinlandsprodukt (BIP): Die Daten der Tabellen 4a bis 4d beziehen sich immer auf das BIP zu laufenden Marktpreisen, und zwar in absoluten Zahlen (Millionen Euro, Tabelle 4a), als Prozentanteil an der EU insgesamt (Tabelle 4b), als Entwicklungsindikator seit dem Jahr 2000 (Tabelle 4c) und als Beziehungszahl „BIP je Einwohner“ (Tabelle 4d). Beim Indikator „BIP je Einwohner“ ist zu berücksichtigen, dass hier bei Gebieten mit hohen Pendlerverflechtungen, so z. B. bei den Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg sowie ihrem jeweiligen Umland Verzerrungen auftreten.

Verfügbares Einkommen: Das verfügbare Einkommen (Tabelle 6) wird netto in Euro je Einwohner nachgewiesen.

Einkommen aus unselbständiger Arbeit: Die Angaben über die Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Tabelle 5) erfolgen in Millionen Euro.

Verflechtungstabellen

Wanderungen: Die Tabellen 7.1 bis 7.4 enthalten Angaben über die Zu- und Fortzüge aus den 16 Bundesländern über die Grenzen des Bundesgebietes in die 12 neuen EU-Länder. Die Tabelle 7.1 enthält eine langfristige zusammenfassende Übersicht über die Entwicklung der Zu- und Fortzüge, während die Tabellen 7.2 bis 7.3 das Wanderungsgeschehen (Wanderungen über die Bundesgrenzen) des Jahres 2009 detailliert aufschlüsseln. Bei der Interpretation der Tabelle 7.1 muss beachtet werden, dass die Angaben über die Fortzüge über die Bundesgrenzen vor allem für das Jahr 2008 wegen Melderegisterbereinigungen, die aufgrund der Einführung der persönlichen Steueridentifikationsnummer erforderlich wurden, überhöht sind.

Ausländerinnen und Ausländer: Die Tabellen 8.1 und 8.2 basieren auf Auswertungen des Ausländerzentralregisters. Die Tabelle 8.1 weist differenziert die Zahl der Ausländerinnen und Ausländer aus den 12 zuletzt beigetretenen Staaten in den 16 Bundesländern am 31.12.2009 aus. Tabelle 8.2 zeigt in stark zusammengefasster Form, welche Entwicklung die Zahl der Ausländerinnen und Ausländer aus den betreffenden Gebieten seit 1991 nahm. Auch hier ist die zeitliche Vergleichbarkeit eingeschränkt, weil das Ausländerzentralregister immer wieder bereinigt wird; trotzdem kann man der Tabelle 8.2 den Entwicklungstrend entnehmen.

Ausfuhr und Einfuhr: Die Tabellen 9.1 bis 9.4 informieren über die Außenhandelsverflechtung Deutschlands und seiner Länder mit den 12 neuen EU-Staaten. Auch hier werden für das Jahr 2010 differenzierte Ergebnisse in einer Kreuzgliederung nach Ländern und neuen EU-Mitgliedern präsentiert; dazu kommen stärker zusammengefasste Ergebnisse, die die langfristige Entwicklung beschreiben. Die älteren Daten sind mit den Ergebnissen von 2009 und 2010 nur eingeschränkt vergleichbar. Das Bundesergebnis enthält immer auch Angaben über Exporte und Importe, die regional nicht zugeordnet werden konnten und liegt darum höher als die Summe der Länderwerte.

D Adressen der Statistischen Ämter,
Projektbeteiligte

Adressen der Statistischen Ämter

Statistisches Bundesamt
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden
www.destatis.de
Infoservice
Telefon: 0611 75-2405
Telefax: 0611 72-4000
www.destatis.de/kontakt

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Telefon: 0611 75-1
Telefax: 0611 75-8990/-8991
poststelle@destatis.de

Statistisches Bundesamt
i-Punkt Berlin
Friedrichstraße 50
(Checkpoint Charlie)
10117 Berlin
Telefon: 0611 75-9434
Telefax: 0611 75-9430
i-punkt@destatis.de

Statistische Ämter der Länder
Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
Böblinger Straße 68
70199 Stuttgart
Telefon: 0711 641-2866
Telefax: 0711 641-2973
www.statistik-bw.de
vertrieb@stala.bwl.de

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8
80331 München
Telefon: 089 2119-205
Telefax: 089 2119-457
www.statistik.bayern.de
vertrieb@statistik.bayern.de

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
Telefon: 0331 8173-1777
Telefax: 030 9028-4091
www.statistik-berlin-brandenburg.de
info@statistik-bbb.de

Statistisches Landesamt Bremen
An der Weide 14 - 16
28195 Bremen
Telefon: 0421 361-6070
Telefax: 0421 361-6168
www.statistik.bremen.de
info@statistik.bremen.de

Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Standort Hamburg
Steckelhörn 12
20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Telefax: 040 42831-1700

Standort Kiel
Fröbelstraße 15 - 17
24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Telefax: 0431 6895-9498
www.statistik-nord.de
info@statistik-nord.de

Hessisches Statistisches Landesamt
Rheinstraße 35/37
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611 3802-0
Telefax: 0611 3802-890
www.statistik-hessen.de
info@statistik-hessen.de

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin
Telefon: 0385 588-56411
Telefax: 0385 588-56708
www.statistik-mv.de
statistik.auskunft@statistik-mv.de

Landesbetrieb für Statistik und
Kommunikationstechnologie
Niedersachsen (LSKN)
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover
Telefon: 0511 9898-3166
Telefax: 0511 9898-4132
www.lskn.niedersachsen.de
vertrieb@lskn.niedersachsen.de

**Information und Technik
Nordrhein-Westfalen**
Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51
40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 9449-2495
Telefax: 0211 9449-2104
www.it.nrw.de
statistik-info@it.nrw.de

**Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz**
Mainzer Straße 14 - 16
56130 Bad Ems
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-194444
www.statistik.rlp.de
info@statistik.rlp.de

Statistisches Amt Saarland
Virchowstraße 7
66119 Saarbrücken
Telefon: 0681 501-5925
Telefax: 0681 501-5915
www.statistik.saarland.de
presse.statistik@lzd.saarland.de

EUROSTAT
Gebäude Joseph Bech
5 Rue Alphonse Weicker
L-2721 Luxemburg
<http://ec.europa.eu/eurostat>

**Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**
Macherstraße 63
01917 Kamenz
Telefon: 03578 33-1423
Telefax: 03578 33-1598
www.statistik.sachsen.de
vertrieb@statistik.sachsen.de

**Statistisches Landesamt
Sachsen-Anhalt**
Merseburger Straße 2
06110 Halle (Saale)
Telefon: 0345 2318-0
Telefax: 0345 2318-913
www.statistik.sachsen-anhalt.de
info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3
99091 Erfurt
Telefon: 0361 37-900
Telefax: 0361 37-84699
www.statistik.thueringen.de
auskunft@statistik.thueringen.de

Projektbeteiligte

Zur Projektgruppe, die die Publikation „Sozioökonomische Grunddaten für die 12 neuen EU-Mitgliedsstaaten, Deutschland und die Bundesländer“ konzipiert, koordiniert und begleitet haben, gehören:

Prof. Lothar Eichhorn, Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (Federführung)
Hartmut Rahm, Statistisches Bundesamt
Dr. Rudolf Walter, Statistisches Bundesamt
Barbara Rösel, Statistisches Landesamt Bremen
Jessica Huter, Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen
Karin Timm, Thüringer Landesamt für Statistik

